

punkt  
3

Nr. 16/2023 | 31. August

Mobil mit dem ÖPNV



In zahlreichen Reiseregionen Brandenburgs blüht das Heidekraut

# Faszinierender Anblick

S. 16

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

S. 4/5



Foto: André Groth

**Spendenschecks überreicht**  
Zwei tolle Projekte erhalten finanzielle Unterstützung.

S. 9



Foto: Sebastian Piesch

**Jubiläum in Hoyerswerda**  
Der Bahnhof der Stadt blickt auf eine 150-jährige Geschichte zurück.

S. 12/13



Foto: via reise verlag / Klaus Scheidtl

**Ein Ort der Kontraste**  
Die S-Bahn-Ausflugstour führt in den Falkenhagener Forst.

**AUSSTELLUNG WÜRDIGT MITARBEITENDE DER UKRAINISCHEN EISENBAHN**



Foto: Deutsche Bahn AG / Hans-Christian Plambeck

**N**och bis zum 10. September ist im Hauptbahnhof Berlin die Ausstellung „Lebensader Bahn – Ukrainische Eisenbahnerinnen und Eisenbahner im Krieg“ zu sehen. Sie besteht aus 19 Bildern, die Anfang März 2023 in der Ukraine aufgenommen wurden. Die Ausstellung wurde als Kooperation mit der FUNKE Mediengruppe konzipiert und ist ein lebendiges Tagebuch

des Kriegsalltags, zusammengestellt von dem Fotografen Reto Klar und dem Journalisten Jan Jessen. Im Mittelpunkt steht die Ukrainische Eisenbahn, die zu einem zentralen Symbol für Widerstandskraft und Stärke geworden ist.

Berlin Hauptbahnhof **FEX RE1 RE2 RE3 RE4 RE5 RE7 RE8 RB10 RB14 RB23 S3 S5 S7 S9 U5**

**AUS DEM INHALT**

**Berliner Tafel freut sich über Spende**  
Insgesamt 3.000 Euro sind beim Verkauf des Eisenbahnkalenders zusammengekommen. Der Erlös geht diesmal an die Retter der Lebensmittel.  
..... **Seite 6**

**Tolles Programm zum „Tag der Schiene“**  
Vom 15. bis 17. September präsentiert sich die Bahnbranche in ganz Deutschland. Auch in Berlin und Brandenburg finden Veranstaltungen statt.  
..... **Seite 8**

**Wo sich entlang der S47 ein Ausstieg lohnt**  
Kurz und gut: Sie ist gerade mal 10,2 Kilometer lang und doch lässt sich entlang der Strecke der S-Bahn-Linie S47 viel Schönes entdecken.  
..... **Seite 10**

**Besonderes Programm zum Jubiläum**  
Das Internationale Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land wird ein Vierteljahrhundert alt. Ab dem 15. September wird zehn Tage lang gefeiert.  
..... **Seite 28**

**BAHNLEKTÜRE**

**Lux-uriöser Trip**

Lux heißt die junge Protagonistin dieses Reiseromans (Neudeutsch: Roadnovel) durch die USA von Olivia Kuderewski. Dass Lux allerdings wenig von einer „Lichtgestalt“ (Latein lässt grüßen) hat, sondern auf der dunklen Seite des Lebens navigiert, wird früh klar: Freund verstorben, Psyche angeknackst, Antidepressiva und Klinikaufenthalte spielen eine Rolle. Gut, dass sie auf ihrem Weg von der Ost- zur Westküste auf die außergewöhnliche Kat trifft. Die beiden sitzen im Bus ins ruinöse Detroit nebeneinander und bleiben fortan Gefährtinnen. Klischeehafte USA-Bilder werden gnadenlos gebrochen, die Abgründe des Landes finden ihren Widerhall in den Abgründen der zunehmend toxischen Beziehung der beiden Frauen. Ein intensiver Trip!



Foto: Lionel Kreglinger

**INFO**

Olivia Kuderewski, „Lux“, Verlag: Voland & Quist, 2021, 215 Seiten, 22 €

# Revitalisierung und nachhaltige Nutzung

## Erstes Bahnhofsfestival in Neupetershain



Zeichnung: Grit Koalick

Das Empfangsgebäude am Lausitzer Bahnhof Neupetershain hat seine besten Tage hinter sich. Vorbei die Zeit, als unzählige Fahrgäste hier ein- und ausgegangen sind. Inzwischen hat sich die Natur das verlassene Areal neben den Schienen zurückerobert.

Das will der Verein „Neupetershainer Geschichten“ so nicht stehen lassen – im wahrsten Sinne des Wortes. Die Mitglieder beschäftigen sich mit der Revitalisierung und nachhaltigen Nutzung der Bahnhofsgebäude – und haben für dieses Jahr das erste Bahnhofsfestival in Neupetershain initiiert. Vom 22. bis 24. September wird das Areal rund um den Bahnhof in einen spannenden Veranstaltungsort verwandelt.

Die Gemeinde Neupetershain hat in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) und dem Verein „Lausitzer Perspektiven“ ein umfangreiches Festivalprogramm rund um das Thema „Unsere Bahnhöfe in Brandenburg“ auf die Beine gestellt: Neben einer Fachveranstaltung der Kompetenzstelle Bahnhof beim VBB, mit dem Themenschwerpunkt „Bahnhofsentwicklung im ländlichen Raum“, werden Marktstände mit regionalen Produkten sowie ein tolles Bühnenprogramm vieler Künstler:innen präsentiert.

### Einen Blick hinter die Kulissen werfen

Bereits zwei Wochen vorher, am 10. September, findet zudem der diesjährige „Tag des offenen Bahn-

hofs“ am „Tag des offenen Denkmals“ statt. Hier bekommen Besucher:innen die Möglichkeit, historische und oft denkmalgeschützte Bahnhofsgebäude in ganz Brandenburg zu besichtigen und einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Ein besonderes Rahmenprogramm bieten in diesem Jahr die Bahnhöfe Drebkau und der Umweltbahnhof Dannenwalde.

In Drebkau erwartet die Besucher:innen nicht nur eine kleine Kurzfilmpremiere, sondern auch eine Bahnhofsführung mit dem Eigentümer Björn Burow.



Foto: VBB / Marion Hunger

Am Umweltbahnhof Dannenwalde eröffnet bereits am 9. September die Wanderausstellung der Kompetenzstelle Bahnhof beim VBB, die verschiedene Bahnhofsprojekte von ihrer Entwicklung bis zu Best-Practice-Beispielen der Bahnhöfe in Brandenburg zeigt.

### INFO

Weitere Informationen zum „Tag des offenen Bahnhofs“, der Wanderausstellung sowie zum Festival in Neupetershain sind unter [→vbb.de/ksb](https://vbb.de/ksb) und [→festival-unsere-bahnhoeefe-in-brandenburg.de](https://festival-unsere-bahnhoeefe-in-brandenburg.de) zu finden. Bf Neupetershain **RE18 RB49**



Wie geht Verkehrswende?

## Jetzt das imPuls-Magazin lesen!

Klimaschutz, öffentlicher Verkehr, alternative Antriebe, demografischer Wandel: große Herausforderungen und neue Ideen prägen die Frage, wie wir am besten von A nach B kommen – mit Bus und Bahn, Auto und Fahrrad, barrierefrei und individuell, mit Echtzeit-Routing und digitalen Tickets, in der Stadt und auf dem Land, nachhaltig finanziert. Der VBB steckt mittendrin in der Verkehrswende – und will mit dem digitalen Magazin neue Impulse setzen. Wie kann die Wende gelingen und was treibt den VBB an?



Im imPuls-Magazin werden die großen Fragen rund um die Verkehrswende gestellt. Wie verändert mobiles Arbeiten unser Mobilitätsverhalten? Wie kann jede\*r einzelne einen Beitrag zur Verkehrswende leisten? Wie wird eigentlich der öffentliche Personennahverkehr finanziert?

Egal ob Text, Video oder Audio – ein Klick in das digitale imPuls-Magazin lohnt sich [→impuls.vbb.de](https://impuls.vbb.de)

### Mehr News vom #VBB:

Website: [vbb.de](https://vbb.de)  
 Twitter: [@VBB\\_BerlinBB](https://twitter.com/VBB_BerlinBB)  
 Instagram: [@verkehrsverbund\\_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)  
 Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)  
 LinkedIn/Xing: [VBB](https://www.linkedin.com/company/vbb)  
 Digitales Magazin: [impuls.vbb.de](https://impuls.vbb.de)

# 20.000 Euro für den guten Zweck

Spende für Fußballverein FC Internationale Berlin 1980 und SOS-Kinderdorf Berlin



Foto: André Groth

Ute Albrecht, Bereichsleitung Verwaltung SOS-Kinderdorf Berlin (l.), Matthias Fischer-Kallenberg, Sozialpädagoge in der Zweigstelle Gatow (2. v. l.), und Gerd Thomas, Vorsitzender des Fußballvereins FC Internationale Berlin 1980 (r.), freuen sich über die Spendenschecks, die ihnen S-Bahn-Chef Peter Buchner (3.v.l.) und Tanja Henseler vom Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) überreicht haben.

„Ohne die großzügige **Spende** könnten wir diese Idee nicht ins Leben rufen“, freut sich Gerd Thomas, Vorsitzender des Fußballvereins FC Internationale Berlin 1980. Gemeinsam bekamen er und das SOS-Kinderdorf Berlin von S-Bahn-Chef Peter Buchner und Tanja Henseler vom VBB Spendenschecks im Wert von insgesamt 20.000 Euro auf dem Vereinsgelände in Schöneberg überreicht. Beide Vereine hatten mit ihren Projekten die soziale Ausschreibung gewonnen, die die S-Bahn Berlin im Namen der Länder Berlin und Brandenburg gemeinsam mit dem

Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg für herausragende Umwelt- und Sozialprojekte einmal jährlich initiiert.

Während auf dem grünen Rasen der Nachwuchs trainierte, stellte der Vorsitzende das Konzept vor, für das er und sein Verein prämiert wurden: Wie können Menschen motiviert werden, nachhaltige Produkte in ihrer Region einzukaufen? Oder sich für einen grüneren Kiez stark zu machen? In einem sogenannten Young Climate-thon sollen bis zu 150 Schüler:innen zwischen 14 und 17 Jahren über mehrere Wochen Ideen für den

Klimaschutz in ihrer Region entwickeln. Die besten Vorschläge treten dann bei einem eintägigen Event gegeneinander an. Wer die Jury am meisten überzeugt, darf seine Idee in die Praxis umsetzen.

## Nicht nur die große Welt retten

„Uns ist es wichtig zu zeigen, dass man sich in der eigenen Region für das Klima und Nachhaltigkeit einsetzen kann“, so Thomas. „Es geht nicht immer darum, die große Welt zu retten, sondern auch die kleine vor

der eigenen Haustür.“ Der FC hat sich den Klimaschutz auf die Fahnen geschrieben – er ist der erste Amateurverein in Deutschland, der für seine Nachhaltigkeit offiziell zertifiziert wurde. Dass das Thema dem Verein am Herzen liegt, merkt man auch gleich beim Rundgang über das Vereinsgelände, wo mit fair gehandelten Bällen gekickt wird und überall insektenfreundliche Wildblumenwiesen am Spielfeldrand blühen.

### Wagenburg soll komplettiert werden

Preisträger Nummer zwei ist der Verein SOS-Kinderdorf Berlin. „Wir freuen uns, dass wir durch die Spende besondere Projekte wie den Aufbau unserer Wagenburg finanzieren können, für die keine öffentlichen Mittel zur Verfügung stehen. Für diese Möglichkeit bedanken wir uns sehr“, so Ute Albrecht von SOS-Kinderdorf Berlin. Mit dem Spendenscheck soll die Wagenburg des Vereins komplettiert werden, die in Gatow steht. Auf einer 55.000 Quadratmeter großen Fläche im Grünen gibt es hier Angebote für junge Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf und zur beruflichen Orientierung.

### Stolz auf ihre Arbeit

Ein alter Zirkuswagen wartet zum Beispiel darauf, in eine Übernachtungsmöglichkeit verwandelt zu werden. „Dann heißt es für die Jugendlichen selbst mitanpacken. Die Außenbeplanung muss erneuert, Holzfenster eingesetzt oder Betten gebaut werden“, erzählt Matthias Fischer-Kallenberg, Sozialpädagoge in der Zweigstelle Gatow. „Dabei lernen sie sehr viel: von der Planung des Einkaufs bis hin zu handwerklichen Fähigkeiten.“ Ist der Wagen fertig, sind sie zu Recht stolz auf ihre Arbeit. „Die Jugendlichen machen das schnell zu ihrem eigenen, wichtigen Projekt.“ Zwei fertig restaurierte Wagen stehen bereits auf dem Gelände, in dem Jugendgruppen des Vereins übernachten dürfen.

## Erster Bauabschnitt verzögert sich

### Materialengpässe beim Bau der City-S-Bahn S21

Die für Dezember dieses Jahres geplante Inbetriebnahme des Interimszustands der City-S-Bahn S21 im ersten Bauabschnitt muss ins Jahr 2024 verschoben werden. Grund sind Engpässe bei der Material- und Personalverfügbarkeit. Unter anderem verzögert sich die Anlieferung für eine für den S-Bahnhof (Interimbahnsteig) notwendige Trafostation. Sie ist für die Inbetriebnahme zwingend erforderlich. Gleiches gilt für die sogenannte Netzersatzanlage, die im Notfall die Stromversorgung des Interimbahnsteigs unter der Invalidenstraße sicherstellt.

### Die Zeitplanung muss angepasst werden

Durch die langen krankheitsbedingten Personalausfälle bei Auftragnehmer:innen und im Projektteam während der Pandemie haben sich Projektschritte verspätet und

Neuplanungen ergeben. Trotz intensiver Gegensteuerungsmaßnahmen und Bemühungen für Alternativlösungen muss die Zeitplanung wegen dieser veränderten aktuellen Rahmenbedingungen angepasst und die Inbetriebnahme erneut verschoben werden.

Unterdessen gehen die Bauarbeiten an der Strecke weiter. Der Gleisbau des rund vier Kilometer langen Abschnitts vom nördlichen S-Bahnring bis zum Hauptbahnhof mit Signalen und Weichen ist mittlerweile weitestgehend abgeschlossen. Derzeit erfolgt die Montage der bahntechnischen Ausrüstung wie Signaltechnik und S-Bahn-Stromanlagen.

Auch der neue S-Bahnhof unter der Invalidenstraße nimmt Gestalt an. Zurzeit werden die Fahrtreppen und ein Aufzug eingebaut. In den nächsten Wochen und Monaten wird der S-Bahnhof weiter ausgebaut.

## Kräftig in die Pedale getreten

### Erstes positives Fazit nach Einführung der App DB Rad+

Die Berliner:innen sind in den vergangenen vier Monaten kräftig in die Pedale getreten: 4,5 Millionen Kilometer hat die Fahrrad-Community in Berlin mit der App DB Rad+ gesammelt. Erst im April hatten die Deutsche Bahn (DB) und die Berliner Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt den Start von DB Rad+ in Berlin und Umgebung verkündet, um die Nutzung klimafreundlicher Mobilität in Berlin zu fördern – und dabei Erkenntnisse über die wichtigsten Strecken zu erhalten.

„Kluge Verkehrsplanung braucht solide Grundlagen – und das sind insbesondere Daten über stark nachgefragte Verbindungen, damit wir wissen, wo Verbesserungen im Radnetz prioritär sind“, sagt Manja Schreiner,



Foto: DB AG / Max Lautenschläger

Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt Berlin. „Mit dem gemeinsamen Projekt der App DB Rad+ schaffen wir diese Grundlagen, indem möglichst viele Menschen mitmachen. Dass dies schon jetzt so gut gelingt in Berlin, freut mich sehr.“

### INFO

→ [bahnhof.de/radplus](https://bahnhof.de/radplus)

# Spende für die Retter der Lebensmittel

Ein Scheck über 3.000 Euro ging an die Berliner Tafel

„Die Spende kommt unserer neuen Küche zugute“, freute sich Sabine Werth, Vorsitzende der Berliner Tafel, über den XXL-Scheck, den ihr S-Bahn-Chef Peter Buchner, der Berliner Abgeordnete Sven Heinemann sowie Senator Christian Gaebler gemeinsam überreichten.

Noch ist der Raum leer, in dem

künftig Essen für die vielen Ehrenamtlichen gekocht werden soll, die gleich nebenan in der Halle mit anpacken, um bedürftige Menschen mit gespendeten Lebensmitteln zu unterstützen. Sie sortieren Obst und Gemüse, packen Tüten oder fahren Touren, um Lebensmittel abzuholen. Alle helfen mit, damit auch spontane

Lieferungen in Windeseile umverteilt werden können – ob Dutzende Paletten mit Windeln, Tausende Liter Hafermilch oder Aufbackbrötchen mit kurzem Mindesthaltbarkeitsdatum.

## Unterstützung für rund 170.000 Menschen

Die Halle auf dem Berliner Großmarkt ist das Herz der Tafel. Die Lebensmittelspenden von rund 1.000 Supermärkten kommen hier an, werden sortiert und verteilt. Aktuell unterstützt der Verein jeden Monat rund 170.000 bedürftige Menschen, zum Beispiel über Einrichtungen wie Obdachlosenheime oder Wohnheime. „Wir finden das bürgerschaftliche Engagement des Vereins ganz toll. Die Tafel stärkt den Zusammenhalt in der Stadt“, so Heinemann.

Die Spende stammt aus dem Erlös des beliebten Eisenbahnkalenders, der jedes Jahr in Zusammenarbeit mit Sven Heinemann, der S-Bahn Berlin und dem Eisenbahn-Fotografen Burkhard Wollny entsteht.



Foto: Kristin Lübcke

S-Bahn-Chef Peter Buchner, Sabine Werth, Vorsitzende der Berliner Tafel, Senator Christian Gaebler und der Berliner Abgeordnete Sven Heinemann (v. l.) bei der Übergabe des Spendenschecks.

# Spielerisch sein Wissen über Mobilität testen

Großer Erlebnistag markiert Abschluss für ZUKUNFT NAHVERKEHR

Wer Lust auf einen tollen Erlebnistag mit jeder Menge Unterhaltung und Wissenswertem rund um die Zukunft der Mobilität hat, sollte sich den 9. September vormerken. Er markiert den Abschluss der Veranstaltungswoche ZUKUNFT NAHVERKEHR, die ab dem 4. September in der STATION Berlin stattfindet. Auf insgesamt vier Bühnen wartet ein buntes Programm auf die Besucher:innen.

Die jüngsten Gäste können sich in „Sallys Spielstation“ auf viele Spiele und Mal-Aktionen rund um das Thema Mobilität freuen. Stets an der Seite der Kleinsten: Kinderbetreuer:innen, die immer wieder für Überraschungen sorgen.

Alle, die bereits die Grundschule besuchen, sind bei „Robbis Rallye“ genau richtig. Dahinter verbirgt sich eine spannende Rallye über den Marktplatz, bei der man spielerisch sein Wissen testen kann. Als Belohnung wartet auf alle Teilnehmer:innen

## Für die Teilnahme am Quizshow-Klassiker „1, 2 oder 3“ bewerben

Wer die 3. bis 6. Klasse besucht und am 9. September als Kandidat:in von „1, 2 oder 3“ dabei sein will, bewirbt sich noch bis zum 5. September per E-Mail an Lea-Kristin Winzer: [✉ lea-kristin.winzer@deutschebahn.com](mailto:lea-kristin.winzer@deutschebahn.com)

Name, Alter und die gewünschte Showzeit (11 Uhr, 12 Uhr, 14 Uhr oder 15 Uhr) angeben und schon ist man im Lostopf.

eine erfrischende Überraschung.

Der Höhepunkt des Erlebnistags wird aber sicherlich der Quizshow-Klassiker „1, 2 oder 3“ sein. Bei vier Shows testen Kinder ihr Wissen rund um Mobilität – und zwar live vor Publikum. Wer schon immer davon geträumt hat, Teil der Show zu sein, bekommt am 9. September die Gelegenheit dazu (alle Infos ☛ Textbox).

## INFO

Weitere Programmpunkte sind unter [→zukunftnahverkehr.de/kinder](https://zukunftnahverkehr.de/kinder) zu finden. Die Teilnahme am Erlebnistag ist kostenlos.

→ [station-berlin.de](https://station-berlin.de)

STATION Berlin  
Luckenwalder Str. 4-6, 10963 Berlin  
Anfahrt: S+U-Bf Yorckstraße (Großgörschenstraße) **S2 S25 S26 U7**  
U-Bf Gleisdreieck **U1 U2 U3**

# Vier Festbereiche mit zahlreichen Bühnen

Finsterwalde lädt zum Brandenburg-Tag

Die Sängerstadt Finsterwalde ist bereit für das große Fest: Am 2. und 3. September empfängt die einwohnerreichste Stadt im Süden Brandenburgs zehntausende Gäste zum diesjährigen Brandenburg-Tag. Zahlreiche Akteur:innen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Sport und Kultur werden sich beim Landesfest präsentieren.

Geplant sind vier Festbereiche mit zahlreichen Bühnen und verschiede-



Foto: Stadtverwaltung Finsterwalde

nen thematischen Straßen, unter anderem zu den Bereichen Regionalität und Tourismus, Wirtschaft und Industrie, Natur und Umwelt, aber auch Sport, Kultur, Demokratie, Bildung und Ehrenamt. So wird der Brandenburg-Tag auch zu einem großen Fest für die ganze Familie.

In allen vier Festbereichen stehen umfangreiche und vielfältige Angebote auf dem Programm.

So wird es im Festbereich C einen eigenen Erlebnisbereich für Kinder und Familien geben – mit Kids-Festival, Tanz und Musik. Hier sind an beiden Tagen auch DB Regio Nordost mit einer großen begehbaren Spieleisenbahn in den Umrissen des Landes Brandenburg sowie der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) mit weiteren Partnern anzutreffen.

## INFO

→ [brandenburgtag-finsterwalde.de](https://brandenburgtag-finsterwalde.de)

## Bauarbeiten auf den Strecken

Zum Zeitpunkt der Feierlichkeiten finden auf den Strecken der Linien RE10 und RB43 Bauarbeiten statt. Betroffen sind folgende Abschnitte:

**31.08. (Do) ganztags bis 01.09. (Fr) ca. 21 Uhr sowie**

**02.09. (Sa) ca. 21 Uhr bis 04.09. (Mo), ca. 4 Uhr**

! Ausfall der Züge zwischen Finsterwalde und Calau

! Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Finsterwalde und Calau

**01.09. (Fr) ca. 21 Uhr bis 02.09. (Sa) ca. 21 Uhr**

! Ausfall der Züge zwischen Finsterwalde und Cottbus Hbf

! Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Finsterwalde und Cottbus Hbf

**Anlässlich des Brandenburg-Tages sind folgende Sondermaßnahmen vorgesehen:**

! Verlängerung der Linie RE4 über Falkenberg hinaus nach Finsterwalde

! Ausfall der Linie RB43 zwischen Falkenberg und Finsterwalde

! RE4-Zusatzpendelzüge zwischen Finsterwalde – Doberlug-Kirchhain mit

Anschluss in Doberlug-Kirchhain an die Linie RE8 aus/in Richtung Rangsdorf

! Erhöhung der Buskapazitäten für die baubedingt ausfallenden Züge der Linien RE10 und RB43

! Zusätzliche Busse zwischen Finsterwalde und Calau (ohne weitere Halte) mit Anschluss in Calau an die Züge der Linie RE7 von und nach Berlin

••• Infografiken Seite 19

## Straßenbahnlinie M10: neuer Abschnitt geht in Betrieb



Foto: Stefan Büttner

Am 9. September wird die neue Straßenbahnstrecke der Linie M10 eröffnet. Die Linie, die bisher am Hauptbahnhof endet, wurde um 2,2 Kilometer zum U-Bahnhof Turmstraße verlängert. Fahrgäste profitieren so künftig im 5- bis 10-Minutentakt von einer umsteigefreien Ost-West-Verbindung zwischen Moabit, Hauptbahnhof und Prenzlauer Berg sowie von der neuen Umsteigemöglichkeit zur U9.

Gebaut wurden auch vier barrierefreie Haltestellen mit jeweils zwei Zugängen sowie eine neue Richtungshaltestelle: Lesser-Ury-Weg, Alt-Moabit/Rathenower Straße, Kriminalgericht Moabit, Turmstraße/Lübecker Straße und U Turmstraße.

## Deutsche Bahn versteigert wieder Fahrräder

Am 20. September und am 8. November finden die nächsten Fahrradversteigerungen der Deutschen Bahn (DB) im Bahnhof Berlin-Lichtenberg statt. Beginn ist jeweils um 15 Uhr, Ort der Auktion ist die Galerie in der Empfangshalle. Es kommen Räder verschiedener Typen unter den Hammer, deren Eigentümer:innen sich nicht fristgerecht gemeldet haben oder die die DB nicht ermitteln konnte.



punkt 3 online lesen:

→ [punkt3.de](https://punkt3.de)

# Die gesamte Bahnbranche zeigt, was in ihr steckt

Zum „Tag der Schiene“ können Interessierte hinter die Kulissen schauen



Foto: Allianz pro Schiene e. V.

**Zum „Tag der Schiene“ vom 15. bis 17. September zeigt die gesamte Bahnbranche, was in ihr steckt. Auch in Berlin und Brandenburg finden aus diesem Anlass zahlreiche Veranstaltungen statt, die Interessierten einen Blick hinter die Kulissen ermöglichen. Eine Auswahl:**

## Freitag, 15. September:

### Führungen im S-Bahnwerk Schöneweide

Hier finden alle Arbeiten rund um die schwere Instandhaltung statt. Wer sich für einen Arbeitsplatz in diesem Bereich bei der S-Bahn Berlin interessiert, kann sich unter → [db.jobs/tds-sbahn](https://db.jobs/tds-sbahn) für eine Führung anmelden.

### Umbau Bahnhof Berlin Köpenick

Interessierte können an einer Baustellenführung teilnehmen und unter fachkundiger Leitung einen Blick hinter die Kulissen der Baustelle am Bahnhof Berlin-Köpenick werfen. Treffpunkt und Uhrzeit werden noch bekanntgegeben. Bitte vorab online anmelden.

→ [tag-der-schiene.de/veranstaltungskalender](https://tag-der-schiene.de/veranstaltungskalender)

### Einblick bei der DB Energie GmbH

Die DB Energie GmbH will allen Interessierten die spannende und umfangreiche Welt der Bahnstromversorgung näher bringen. Der Stützpunkt am Berliner Ostkreuz lädt zu einem Blick hinter die Kulissen ein und Besucher:innen bekommen die Möglichkeit, sich mittels 3D-Brille einen ganz eigenen Eindruck über das Arbeitsumfeld zu verschaffen. Uhrzeit: 8-13 Uhr | Bitte vorab online anmelden.

→ [tag-der-schiene.de/veranstaltungskalender](https://tag-der-schiene.de/veranstaltungskalender)

### Führung für Kinder am Berliner Hauptbahnhof

Ein Bahnhof ist wie ein Tor zu fernen Orten und neuen Abenteuern. Kinder im Alter von acht bis zehn Jahren haben bei einer Führung die Möglichkeit, den Berliner Hauptbahnhof aus einer anderen Perspektive kennenzulernen – und Orte zu sehen, die Reisenden normalerweise verborgen bleiben. Dauer: rund 60 Minuten | Bitte vorab online anmelden.

→ [tag-der-schiene.de/veranstaltungskalender](https://tag-der-schiene.de/veranstaltungskalender)

### Baustellenführung am Berliner Ostbahnhof

Seit Oktober 2020 läuft der zweite Bauabschnitt am Berliner Ostbahnhof, bei dem die rund 100 Jahre alten Dächer der Gleishallen modernisiert werden. Dabei werden unter anderem die Bogenbinder instandgesetzt, die nördliche Fassade der Gleishalle verglast und das Dach inklusive Oberlichter erneuert. Die Baustelle kann bei drei jeweils rund 45-minütigen Führungen besichtigt werden.

Beginn: 13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr

Anmeldung unter ✉ [baukommunikation-rbost@deutschebahn.com](mailto:baukommunikation-rbost@deutschebahn.com) (mit Wunschzeit und Anzahl der Teilnehmenden – max. 4 Personen pro Anmeldung)

**Hinweis:** Teilnehmende müssen mindestens 1,50 Meter groß oder älter als 12 Jahre sein.

## Samstag, 16. September:

### Offene Tore im DB-Werk Berlin-Lichtenberg

Das Werk in Lichtenberg kann von 12 bis 17 Uhr besichtigt werden, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Besucher:innen können sich auf Führungen und besondere Einblicke dank Virtual-Reality-Brille freuen.

**Extratipp:** Wer sich für einen Job bei DB Regio Nordost oder DB Sicherheit interessiert, ist am 16. September in Lichtenberg ebenfalls richtig. Infostände bieten die Möglichkeit, sich über die vielfältigen Berufswelten und den Arbeitsalltag vor Ort zu informieren.

## Samstag + Sonntag, 16. + 17. September:

### Führungen im S-Bahnwerk Friedrichsfelde

In Friedrichsfelde steht die betriebsnahe Instandhaltung im Fokus. Beginn der Führungen ist um 10 Uhr, 12 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr | Dauer: rund 75 Minuten

Anmeldung unter → [sbahn.berlin](https://sbahn.berlin)

**Hinweis:** Das Werk Friedrichsfelde ist nicht barrierefrei.



Foto: Frank von Riman-Lipinski

Weitere Infos und Anmeldung unter

→ [tag-der-schiene.de/veranstaltungskalender](https://tag-der-schiene.de/veranstaltungskalender)



# Ein buntes Fest zum 150. Geburtstag

Bahnhof Hoyerswerda feiert Jubiläum – Stadt lockt mit weiteren Zielen

Hier werden riesige Hebel umgelegt, Knöpfe gedrückt und gekurbelt: Im 1873 erbauten Stellwerk am Bahnhof Hoyerswerda bedienen die Fahrdienstleiter:innen die Signale und Weichen für die Züge noch per Muskelkraft. Es gehört zu den ältesten mechanischen Stellwerken Sachsens und kann am 16. September besichtigt werden.

Die Station feiert an diesem Tag mit einem bunten Fest ihren 150. Geburtstag und lädt von 13 bis 17 Uhr kleine und große Eisenbahnfans ein. Die Gäste dürfen einmal selbst Lokführer:in sein und einen Zug virtuell im Fahrsimulator steuern. Auf Interessierte wartet zudem das Infomobil der DB Sicherheit und der Bundespolizei. Die Jüngsten können sich auf eine Modelleisenbahn, eine Bahnhofsrallye, Bastelstationen und die Seifenblasenfabrik freuen. Und natürlich dürfen auch Musik, Eis, Kuchen und Leckeres vom Grill nicht fehlen.



Foto: Promo

Zum Bahnhofsfest in Hoyerswerda erwartet die Gäste ein buntes Programm.

## TICKET-TIPP

Das **Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT)** gilt Mo-Fr von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie samstags, sonntags und an Feiertagen ganztägig von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) – und auch über die Landesgrenze hinaus bis nach Hoyerswerda. Das BBT kostet 33 € und kann von Gruppen bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

Wer bereits das **Deutschland-Ticket** nutzt, kommt auch damit bis nach Hoyerswerda.

**Der Bahnhof ist ein guter Ausgangspunkt, um die Stadt Hoyerswerda mitten im Lausitzer Seenland zu entdecken, die mit sehenswerten Ausflugszielen überrascht. Fünf Tipps:**

## Wo Alt und Neu aufeinandertreffen

Wer Hoyerswerda besucht, sollte die historische Altstadt mit Marktplatz, schön restaurierten Bürgerhäusern und den Sorbenbrunnen nicht verpassen. Spannend für Architektur-Interessierte ist auch die Neustadt: Als erste Planstadt der DDR wurde sie am Reißbrett entworfen und ist ein Musterbeispiel industriellen Wohnungsbaus.

## Zu Besuch im Schloss

Das weiße Schloss ist das älteste Gebäude der Stadt – seine Geschichte reicht bis weit ins 13. Jahrhundert zurück. Heute können Familien hier bei einem Museumsbesuch zum Beispiel in die Vorratskörbe unserer Vorfahren schauen, einen Stadtbrand löschen oder am Schreibtisch der ehemaligen Schlossherrin Katharina von Teschen Platz nehmen.

## Erdmännchen, Bären, Kängurus und Co.

Wer hat schon mal ein Faultier beim Essen beobachtet? Im Zoo in Hoyerswerda sind Tiere aus sechs Erdteilen zu Hause: Zum Beispiel das Gürteltier Günther im Tropenhaus oder Hilde, ein zahmes Emu, das in einer Wohngemeinschaft mit Kängurus lebt. Spannend zu beobachten ist auch Erdmännchen-Königin Heidi, die gemeinsam mit ihrer Familie durch das Gehege tobt. Auf sechs Hektar lädt der familienfreundliche Zoo mit rund 1.000 Tieren und 120 Arten zu einer Weltreise ein.

## Auf den Spuren des Zauberlehrlings Krabat

In der Schwarzen Mühle in Schwarzkollm – einem Ortsteil von Hoyerswerda – soll der Zauberlehrling Krabat einer sorbischen Sage zufolge sein Handwerk erlernt haben. Viele kennen ihn aus dem beliebten gleichnamigen Kinderbuch von Otfried Preußler. Auf dem Erlebnishof Krabat-Mühle wird die Sage wieder lebendig.

## Abkühlen im Scheibe-See

Wer Lust auf einen Sprung ins kühle Nass hat, kann am westlichen Ufer des Scheibe-Sees baden – vor den Toren von Hoyerswerda. Wo einst Braunkohle abgebaut wurde, laden heute feinsandige Buchten zum Schwimmen ein. Der See kann zudem auf einem 13 Kilometer langen Weg per Fahrrad oder Inlineskates umrundet werden.

**Anfahrt:** z. B. mit dem **RE7** um 8.46 Uhr ab Berlin Hauptbahnhof bis Bf Senftenberg, von dort mit dem **RE18** in Richtung Dresden-Neustadt bis Bf Ruhland, weiter geht es mit dem **RE11** bis Bf Hoyerswerda

**Reisezeit:** 2 Stunden 39 Minuten

## WO SICH AN DER S-BAHN-LINIE S47 EIN ZWISCHENHALT LOHNT

# Aussteigen, bitte!

Entlang der S-Bahn-Linie S47 warten ein paar schöne Ausflugsziele

**Aufgepasst, hier kommt die kürzeste Linie im gesamten S-Bahnnetz: die Linie S47. Auf einer Länge von 10,2 Kilometern verbindet sie die Bahnhöfe Spindlersfeld und Hermannstraße miteinander – und hält unterwegs an fünf weiteren Stationen. Wer von Anfang bis Ende sitzenbleibt, ist insgesamt 18 Minuten unterwegs. Trotzdem lohnt es sich, zwischendurch mal auszusteigen. Denn auch wenn die S47 unscheinbar wirkt, so lassen sich entlang der Strecke doch ein paar schöne Orte entdecken.**

punkt 3 stellt in dieser Ausgabe drei davon vor.

### Fahrplan-Steckbrief zur Linie **S47**

- Die S47 fährt von Spindlersfeld über Schöne-weide und Neukölln bis zur Station Hermannstraße.
- Die Linie verkehrt im 20-Minutentakt.
- Ab ca. 20.30 Uhr sind die Züge nur noch zwischen Spindlersfeld und Schöne-weide unterwegs. Im durchgehenden Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fahren sie im 30-Minutentakt.



Foto: Prinzessinnengarten Kollektiv Berlin

### S-Bf Hermannstraße

#### Prinzessinnengarten Kollektiv

Mit dem Prinzessinnengarten Kollektiv Berlin befindet sich auf dem Neuen St. Jacobi Friedhof in Berlin-Neukölln ein Gemeinschaftsgarten, der zum Mitgärtnern und zur Naturerfahrung einlädt. An offenen Gartenarbeitstagen können sich Interessierte an der Gestaltung der Gartenflächen beteiligen und Erfahrungen im lokalen, ökologischen Anbau von Nutzpflanzen sammeln.

**Extratipp:** Von März bis Oktober werden im Gemeinschaftsgarten Führungen angeboten (Dauer: rund eine Stunde). → [prinzessinnengarten-kollektiv.net](https://prinzessinnengarten-kollektiv.net)



Screenshot: p3

### S-Bf Schöne-weide

#### Astra Filmpalast

Der Astra Filmpalast hat seit seiner Eröffnung im Jahr 1929 sicher schon viele Gäste kommen und gehen sehen. Sein hohes Alter sieht man dem Kino im Inneren aber nicht an: in dem dreistöckigen, halbrunden Bau mit verglaster Front verbirgt sich ein modernes Multiplex-Kino.

**Extratipp:** Am 9. und 10. September nimmt der Astra Filmpalast am deutschlandweiten Kinofest teil. Dann kosten die Tickets für alle Filme und alle Plätze nur 5 Euro. → [astra-filmpalast.de](https://astra-filmpalast.de)

### S-Bf Neukölln

#### Körnerpark mit kleiner Kunstgalerie

Kleine Kanäle, geschnittene Hecken, ein bunter Blumengarten und Platanen machen den Körnerpark zu einer der schönsten Grünanlagen Berlins. Seit 1983 befinden sich in der ehemaligen Orangerie die kommunale Galerie im Körnerpark und ein Café.

**Extratipp:** Vom 3. bis 24. September sind an jedem Sonntag Berliner Chöre im Körnerpark zu hören. Beginn ist jeweils um 12 Uhr vor der Galerie. → [koernerpark.de](https://koernerpark.de)



Foto: Wikimedia / Assenmacher



# Vielfalt erleben im Hohen Fläming

Am 9. und 10. September findet die Aktion „48 Stunden Fläming“ statt

Am 9. und 10. September präsentiert sich der Hohe Fläming in seiner ganzen Pracht und Vielfalt! Die Aktion „48 Stunden Fläming“ lädt dazu ein, einen Teil des Naturparks bequem mit dem Bus zu erkunden. Am besten nutzt man die Gelegenheit, nach dem „Hop on Hop off“-Prinzip an interessanten Stationen auszusteigen und auf Entdeckungstour zu gehen.

So hat die Kerzenmanufaktur in Reetzerhütten ihre Türen für Besucher:innen geöffnet und in der Obstbrennerei Reppinichen lassen sich feinste Spirituosen verkosten. Im alten Töpferort Görzke locken die Museen auf dem Handwerkerhof mit einem Blick in die Geschichte und das Dorf Benken nutzt die Gunst der Stunde, sein erstes Backofenfest zu feiern. In Schmerwitz genießen Besucher:innen in der Gutsküche Speisen in Bio-Qualität und können die Töpferei besichtigen.

Der Bahnhof Wiesenburg (Mark) als idealer Startpunkt ist mit dem RE7 in gut einer Stunde vom Berliner



Foto: Kathrin Rospek

**48**  
STUNDEN

Weitere Tipps und Informationen zum Programm sowie zu den Routen sind im Veranstaltungsflyer zu finden. Dieser ist in den Kundenzentren der S-Bahn Berlin (→ [sbahn.berlin](https://www.s-bahn.berlin)) sowie vor Ort in den Regionen erhältlich.

Online stehen die Flyer und Anreisetipps unter → [48-stunden-flaeming.de](https://www.48-stunden-flaeming.de) bereit.

Anfahrt: Bf Wiesenburg (Mark) **RE7**

Hauptbahnhof aus zu erreichen. In Wiesenburg stehen dann bereits die Busse bereit, um die Besucher:innen durch den Fläming zu fahren. Die anderthalbstündige Rundtour führt von Wiesenburg aus über Reetz, Reppinichen, Görzke, Rottstock und Buckau nach Ziesar sowie über Benken und Schmerwitz zurück nach Wiesenburg.

**Hinweis:** Anlässlich des Veranstaltungswochenendes wird das Fahrtenangebot der Linie RE7 erweitert. An beiden Tagen verkehren die Züge stündlich von Senftenberg über Berlin (Stadtbahn), Potsdam (Medienstadt Babelsberg und Rehbrücke) nach Wiesenburg (Mark) und zurück. Hierzu werden die üblicherweise am Wochenende in Bad Belzig wendenden RE7-Fahrten von/bis Wiesenburg (Mark) verlängert. Die Fahrplandaten in der Reiseauskunft (→ [bahn.de](https://www.bahn.de) und → [vbb.de](https://www.vbb.de)) sowie in den Apps (DB Navigator und VBB Bus&Bahn) wurden aktualisiert.

## Tolle Loks von damals bis heute zu sehen

Bahnaktionstage in Lutherstadt Wittenberg mit buntem Familienprogramm

Am 16. und 17. September lädt der Eisenbahnverein in Lutherstadt Wittenberg zu seinen Bahnaktionstagen im Bahnbetriebswerk ein. Von 10 bis 18 Uhr darf geguckt, gestaunt und angefasst werden.

Einer der Höhepunkte in diesem Jahr: die Lokomotive V100 003 aus

dem Jahr 1968 mit neuer Hauptuntersuchung! Dazu gibt es Dampf-, kleine und große Dieselloks sowie alte und neue E-Loks von damals bis heute zu sehen.

Besucher:innen können außerdem Lokführer:innen bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen und bei Mitfahr-

ten im Führerstand ihre Fragen loswerden. Wer sich für einen Job bei der Bahn interessiert, bekommt dazu während der Bahnaktionstage ebenfalls viele Infos.

### Weitere Programmpunkte (Auswahl):

- ! Ausstellung historischer und moderner Fahrzeuge
- ! Modellbahn- und Souvenirverkauf
- ! Ausstellung „Eisenbahngeschichte“
- ! Oldtimer aus DDR-Zeiten
- ! buntes Familienprogramm mit Vorführungen der Musikschule Fröhlich und des Kampfsportclubs Dokan

### INFO

→ [eisenbahnverein-wittenberg.de](https://www.eisenbahnverein-wittenberg.de)

Anfahrt: Hbf Lutherstadt Wittenberg

**RE3 RB51**

Zwischen Hauptbahnhof und Bahnbetriebswerk fahren Pendelzüge.



Foto: Eisenbahnverein Lutherstadt Wittenberg

Ihr S-Bahn (+)

# Auf Försters Wegen durch Hennigsdorf



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

**Hennigsdorf ist ein Ort der Kontraste – ein moderner Technologiestandort, umgeben von idyllischen Wäldern und Gewässern. Auf dieser Ausflugstour durchstreifen Sie den Falkenhagener Forst bis zum Havelkanal.**

**Start/Ziel:** S-Bf Hennigsdorf **S25**  
**Länge:** ca. 10 km  
**Dauer:** ca. 3 Stunden

Am S-Bahnhof Hennigsdorf startet Ihre Wandertour. Verlassen Sie den Bahnsteig in Richtung Postplatz und gehen Sie, vorbei am **Denkmal für die Opfer des Faschismus** ①, bis zur Rathenaustraße.



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Während des 2. Weltkriegs wurden in Hennigsdorf Außenlager des KZ Sachsenhausen und des KZ Ravensbrück errichtet. An die Toten dieser Lager erinnert seit 1948 das Denkmal auf dem Postplatz.

Überqueren Sie die Straße und durchschreiten Sie die Havelpassage mit ihren zahlreichen Geschäften und Cafés bis zum Havelplatz. Nun

gelangen Sie zum **Rundbrunnen** ②. Der große, aus Stahlplatten konstruierte Rundbrunnen stammt aus der Hand des Künstlers Rainer Muhrbeck. Zunächst von den Hennigsdorfern mit Skepsis betrachtet, avancierte er zum Symbol der Stahlwerker-Stadt.

Gegenüber dem Brunnen erblicken Sie auf der anderen Seite der Fontanestraße zwischen den Häusern bereits die Bäume des Stadtparks Konradsberg. Durch das grüne Areal zieht sich Ihr Wanderweg über einen Hügel hinweg, an einem Spielplatz entlang, bis zum Westende des Parks. Geradeaus weiter führt der von Bäumen gesäumte Bötzower Weg am **Waldfriedhof** ③



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

entlang bis zum Falkenhagener Forst. Der im Jahre 1925 angelegten Waldfriedhof fügt sich harmonisch in das anschließende Waldgebiet ein. Er wurde von Ludwig Lesser geplant – Berlins erstem freischaffenden

Gartenarchitekten und Schöpfer des UNESCO-Weltkulturerbes „Weiße Stadt“ in Reinickendorf

Nach dem Besuch des Waldfriedhofs folgen Sie dem schnurgeraden Rad- und Fußgängerweg, vorbei am **preußischen Postmeilenstein** ④. Während des Dreißigjährigen Krieges war die Trasse zwischen den Metropo-



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

len Hamburg und Berlin von äußerster wichtiger Bedeutung. 1654 wurde auf der Strecke eine feste Postroute eröffnet, an die der Postmeilenstein erinnert.

An einer Kreuzung, an der linker Hand zwei Picknicktische stehen, biegen Sie links in den Wald ein. Parallel zum **Muhrgraben** ⑤, den Sie bald durch die Bäume erspähen können, schlängelt sich der breite Forstweg (Markierung: Grüner Punkt im weißen Rechteck) durch den idyllischen Naturraum. Der geschützte Wasserlauf des Muhrgra-

**WEITERE TOUREN UNTER →SBahn.BERLIN/AUSFLUEGE**

bens befindet sich im Naturraum Falkenhagener Forst. Das stellenweise über Wiesen schlängelnde Gewässer vereinigt sich bei Schönwalde mit dem Nieder-Neuendorfer Kanal.

Nach etwa einem Kilometer knickt der Weg an einer Gabelung rechts ab und wird zu einem Betonplattenweg, der kurze Zeit später aus dem Wald herausführt. Vorbei an einem bunt angemalten Silo geht es durch Felder und Wiesen. Am Ende des Betonplattenweges folgen Sie links dem Feldweg entlang eines kleinen Baches in den Forst hinein. Im Wald schwenken Sie an der ersten Kreuzung erneut links auf den breiten, zunächst schnurgerade verlaufenden Forstweg. Am Ende des Waldes führt Ihr Weg rechts in die Straße Am Neuen Kanal und bald darauf auf den idyllischen **Havelkanal 6** zu, wo Sie links in den Uferweg einbiegen.



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Der Bau des Kanals wurde 1951 vom Ministerrat der DDR beschlossen, um das Westberliner Stadtgebiet auf dem Wasserweg zu umgehen. Heute ist die 34 Kilometer lange Wasserstraße nicht nur für den Schiffsverkehr interessant. Auch Radfahrer und Spaziergänger wissen die romantischen Uferwege zu schätzen.

Vorbei an einer Boots- und Yachtwerft gelangen Sie zur Spandauer Allee. Dieser folgen Sie wiederum links, vorbei an der **Gaststätte „Zum S-Bahn-Wagen“** 🍴, wo kleine Gerichte wie



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

Soljanka, Kartoffelpuffer und Rostbratwurst angeboten werden (Mo/Di/Fr 16-22 Uhr, Sa/So 15-22 Uhr).



Karte: terra press

Bald darauf passieren Sie rechter Hand das Alstom-Werk. Auf dem weitläufigen Werksgelände werden seit über hundert Jahren Schienenfahrzeuge gebaut. Linker Hand streifen Sie das denkmalgeschützte **Rathenauiertel 7**. Es wurde ab 1910 als Werkssiedlung des damaligen Elektronikunternehmens AEG erbaut. Die Arbeiterhäuser mit ihren Details aus Backstein und den spitzen Giebeln stehen seit 1993 unter Denkmalschutz.

Nachdem die Spandauer Allee in die Neuendorfstraße übergegangen ist, biegen Sie direkt hinter der Bahnunterführung links und sofort wieder rechts in die Friedhofstraße ein. Hier erreichen Sie den **historischen Ortskern 8** von Hennigsdorf.



Foto: via reise verlag / Kristina Becker

Einige Gebäude aus früheren Jahrhunderten sind noch erhalten, wie das alte Rathaus, das heute ein Bürgerzentrum beherbergt, und die 1853-1855 errichtete Martin-Luther-Kirche.

Über die Straße Am Rathaus geht es, vorbei am architektonisch interessanten Rundbau des neuen Rathauses, zum S-Bahnhof Hennigsdorf zurück.

**INFO**

Stadtinformation Hennigsdorf  
Rathausplatz 1, 16761 Hennigsdorf  
☎ 03302 877-320  
→ [hennigsdorf.de/Stadtleben](https://hennigsdorf.de/Stadtleben)

**Tour fürs Smartphone**

Der GPS-Track für diese Tour steht unter → [sbahn.berlin/ausfluege](https://sbahn.berlin/ausfluege) zum Download zur Verfügung. Mit Hilfe einer geeigneten App können Sie bei aktivierter Ortungsfunktion jederzeit sehen, wo Sie sich befinden und so dem vorgeschlagenen Weg bequem folgen.



Stille, Weite, Natur  
**mein Herbstmoment**  
in der Mecklenburgischen Seenplatte

Foto: TMV/Witzel



**Herbst in der Seenplatte**

Hirschbrunft und Kraniche im Müritz-Nationalpark  
Naturerlebnis an 1117 Binnenseen  
Führungen und Events beim Schlösserherbst  
[1000seen.de/herbst](https://1000seen.de/herbst)

**Schnell, direkt und bequem erreichbar:**

Mit dem IC vom HBF in 60 Minuten  
nach Neustrelitz und in 80 Minuten nach  
Waren (Müritz). Stündliche Verbindungen  
mit dem RE5. Vor Ort mobil mit MÜRITZ rundum.  
[1000seen.de/anreise](https://1000seen.de/anreise)

**Tourismusverband**

**Mecklenburgische Seenplatte e.V.**  
Turnplatz 2 · 17207 Röbel/Müritz  
Telefon: 039931 5380  
E-Mail: [info@1000seen.de](mailto:info@1000seen.de)  
[mecklenburgische-seenplatte.de](https://mecklenburgische-seenplatte.de)

## Tagesausflug nach Neubrandenburg Besuchen Sie einen der beliebtesten Kinderflohmärkte im Norden

Morgens hin, nachmittags mit vollen Einkaufstaschen zurück – der beliebte Flohmarkt „Kinderkram“ in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg findet wieder statt. Am 16. und 30. September verwandelt sich die Innenstadt zwischen 10 und 16 Uhr in ein wahres Shopping-Paradies für Kinder, Eltern und Großeltern. Auf einer Länge von mehreren hundert Metern reiht sich Stand an Stand, teilweise bezaubernd dekoriert und erfahrungsgemäß immer gut sortiert.



Aber nicht nur das Angebot an Kleidung, Spielsachen und Kleinmöbeln, sondern auch das Preisniveau dieser Kinderflohmärkte ist attraktiv, wie Gäste aus anderen Städten bestätigen. Also: Tauchen Sie ein in das städtische Flair der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg! Entdecken Sie die perfekte Mischung aus Historie und Moderne, während Sie durch die Einkaufsstraße flanieren und an den Ständen und in den Geschäften stöbern.

[www.tore-auf.com](http://www.tore-auf.com) | [www.neubrandenburg-touristinfo.de](http://www.neubrandenburg-touristinfo.de)



VIER-TORE-STADT  
NEUBRANDENBURG

Mit dem RE 5 geht's ab  
Berlin im Stundentakt nach  
Neubrandenburg.  
Fahrzeit: ca. 1:40 Stunde

## Kleinod inmitten der Seenplatte „Waren Sie schon mal in Waren?“



Nein? Dann nichts wie hin. Gründe gibt es viele: Das Heilbad Waren M. liegt am größten deutschen Binnensee – der Müritz. Es grenzt direkt an den Müritz-Nationalpark, hat eine belebte Altstadt und eine mondäne Hafensperrade. Die nahe Umgebung ist von einem dichten Netz an Rad- und Wanderwegen durchzogen. Kleinstadtfliar und Ruhe in der Natur liegen ganz dicht beieinander.



## Kranichzeit

Die Vögel des Glücks machen ab September einen Zwischenstopp in der Seenplatte, bevor sie ihre Route Richtung Südeuropa fortsetzen. Tagsüber verweilen sie auf den Feldern, und zum Sonnenuntergang fliegen sie zu ihren Schlafplätzen ins knietiefe Wasser. Ein ergreifendes Schauspiel, das bei geführten Kranichwanderungen zu erleben ist. Die passende Übernachtung bietet die Warener Hotelgemeinschaft. Von der Pension bis zum 4 Sterne Haus ist alles dabei. Schauen Sie selbst:

[www.waren-hotels.de](http://www.waren-hotels.de)

In der nächsten Ausgabe  
erwartet Sie ein Gewinnspiel  
für einen 3 tågigen Aufenthalt  
(2 Übernachtungen inkl. Frühstück).

  
WAREN MÜRITZ  
HOTELGEMEINSCHAFT E.V.

Der RE5 fährt im Zwei-Stunden-Takt  
nach Waren. Fahrzeit vom  
Berliner HBF: 1h41min.  
Es verkehren auch IC und ICE-Züge.  
Fahrzeit: 1h19min.

# Ein Farbenrausch in violett

Blühende Heidelandschaften in Brandenburg

**Nun blühen sie wieder auf: Die Heidelandschaften in Brandenburg. Von August bis Mitte September bieten sie einen faszinierenden Anblick in prächtigem Violett, einen süßwürzigen Duft und einen behaglichen Ort zum Entschleunigen. Hier kann man spazieren, wandern gehen oder Rad fahren.**

Mal auf kleineren und mal auf größeren Flächen blüht das Heidekraut in zahlreichen Reiseregionen Brandenburgs. In den folgenden Heidegebieten zeigt sich das lila Blütenmeer von seiner schönsten Seite: Jännersdorfer Heide, Kyritz-Ruppiner Heide, Kleine Schorfheide, Schönower Heide, Reicherskreuzer Heide, Niederlausitzer Heidelandschaft, Forst Zinna-Jüterbog-Keilberg, Saarmunder Heide und in der Döberitzer Heide.



Fotos (3): TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann



Sielmanns Naturlandschaft in der Kyritz-Ruppiner Heide



Heide in der Vergangenheit als militärischer Truppenübungsplatz genutzt. Mittlerweile hat die Heinz-Sielmann-Stiftung die Südspange der Heide geräumt und den

Wir haben ein paar Ausflugstipps zusammengestellt:

## Wanderung im Elbe-Elster-Land

Die Niederlausitzer Heide im Naturschutzgebiet Forsthaus Präsa beschert von August bis September auf mehr als 400 Hektar Wandernden immer wieder ein begeisterndes Landschaftserlebnis.

**Anfahrt:** z. B. Bf Elsterwerda **RE8**

**RE13 RB31 RB45**

→ [elbe-elster-land.de](https://elbe-elster-land.de)

## Unterwegs in der Köthener Heide

Mit sechs Seen, einem kleinen Berg mit Aussichtsturm und der schönen Heidelandschaft der Köthener Heide im Dahme-Seenland bietet diese Wandertour viel Abwechslung. Der Blick vom Aussichtsturm

auf dem Wehlaberg ist besonders an schönen Tagen empfehlenswert.

**Anfahrt:** Köthen **BUS725**

→ [dahme-seenland.de](https://dahme-seenland.de)

## Reicherskreuzer Heide im Seenland Oder-Spree

Die Reicherskreuzer Heide bei Henzendorf ist ein Teil des Naturparks Schlaubetal und erstreckt sich über weite Teile des ehemaligen Truppenübungsplatzes. Heute ist sie ein ganz besonderer Lebensraum und bietet ideale Voraussetzungen für eine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt.

**Anfahrt:** z. B. Bf Neuzelle **RE10 RB43**

→ [seenland-oderspree.de](https://seenland-oderspree.de)

## Wanderung auf dem Heide-Erlebnisweg

Früher kreisten hier Kampfflugzeuge, heute Seeadler. Bekannt als „Bombodrom“ wurde die Kyritz-Ruppiner

ersten Wanderweg über den ehemaligen Truppenübungsplatz geschaffen, der gefahrlos begehbar ist.

**Anfahrt:** Pfalzheim **BUS762**

→ [kyritz-ruppiner-heide.de](https://kyritz-ruppiner-heide.de)

## Wanderweg Wurzelberg im Wildnisgebiet Jüterbog

Der Wanderweg Wurzelberg führt durch das Wildnisgebiet der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg. Zunächst geht es durch Kiefernwälder, dann geradewegs in ein Gelände, das derzeit mit seinem fremdartigen Steppen- oder Wüstencharakter zugleich irritiert und fasziniert.

**Anfahrt:** Bf Luckenwalde **RE3 RE4**

→ [reiseregion-flaeming.de](https://reiseregion-flaeming.de)

## INFO

Wissenswertes über die Heide unter: → [reiseland-brandenburg.de/heide](https://reiseland-brandenburg.de/heide)

Viele weitere Ausflugstipps gibt es auf → [reiseland-brandenburg.de](https://reiseland-brandenburg.de)



# Per Bahn und Mietrad in die Natur

Mit dem Rad Brandenburg entdecken und vor Ort ein Fahrrad leihen

**Brandenburg verfügt über ein sehr gutes Radroutennetz. Es umfasst mehr als 11.600 Kilometer ausgebaute Radstrecken mit 29 Radfernwegen und 30 regionalen Routen. Um die Anreise zum Ausgangspunkt des Brandenburg-Ausflugs stressfrei zu gestalten, sollte man sich nach Möglichkeit ein Fahrrad vor Ort leihen.**

Nicht immer muss das eigene Fahrrad mit in den Zug. Es gibt viele Fahrrad-Verleihstationen direkt an oder in der Nähe von Bahnhöfen. Ein neues Angebot heißt DB Radverleih und ist beispielsweise in Chorin sowie in Fürstenberg (Havel) verfügbar. In Kooperation mit ListNRide und lokalen Fahrradverleihen kann man online das passende Rad finden und buchen.

**Anfahrt:** Bf Chorin **RE3**  
Bf Fürstenberg (Havel) **RE5**  
→ [bahnhof.de/radverleih](https://bahnhof.de/radverleih)

Eine andere Möglichkeit bietet die Livekarte des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg. Hier werden neben aktuellen Bus- und Bahnfahrten zusätzlich Standorte in Brandenburg angezeigt, an denen man ein Fahrrad leihen kann. So eröffnen sich viele Alternativen, wie ein Ausflug aufs Land auch ohne eigenen Drahtesel funktionieren kann. Einfach unter „Multimobilität“ auf Fahrradvermieter klicken. → [vbb.de/fahrinfo](https://vbb.de/fahrinfo)

Weitere Unternehmen sind darüber hinaus Nextbike beziehungsweise Potsdam Rad. Damit lassen sich zum Beispiel Ausflüge durch die UNESCO-



Europabrücke zwischen Brandenburg und Polen

Foto: TMB-Fotoarchiv / Madlen Krippendorf

Welterbestadt Potsdam sowie rund um den Schielowsee im Havelland machen. → [nextbike.de/potsdam](https://nextbike.de/potsdam) sowie → [pedales.de](https://pedales.de)

## INFO

Tipps für Radtouren unter:  
→ [reiseland-brandenburg.de/radfahren](https://reiseland-brandenburg.de/radfahren)

# Brandenburgs Parks im Spätsommer

Von alten Apfelsorten und offenen Privatgärten

Es muss nicht immer der Park Sanssouci in Potsdam sein. Wie wäre es mal mit einer Gartentour im Süden Brandenburgs im Elbe-Elster-Land. Dort befindet sich der Pomologische Schau- und Lehrgarten Döllingen. Klangvolle Namen wie „Köstliche von Charneux“, „Gräfin von Paris“ oder „Goldrenette von Blenheim“ sind

hier auf Schautafeln zu lesen. Dass es sich dabei um alte Apfelsorten handelt, wissen nur Wenige. 400 verschiedene Obstgehölze aus Omas Zeiten wachsen dort und sorgen jetzt im Spätsommer für köstliche Früchte. Traditionell wird im Pomologischen Schau- und Lehrgarten am letzten Sonntag im September der Niederlausitzer

Apfeltag begangen. Der Termin in diesem Jahr ist der 24. September.

Im Spätsommer kommen außerdem noch einmal alle Gartenfans auf ihre Kosten, die in besondere private Gartenparadiese eintauchen möchten. Die nächste Gelegenheit in der Uckermark besteht am 9. und 10. September (→ [tourismus-uckermark.de](https://tourismus-uckermark.de)). Auch in der Prignitz machen private Gärten ihre Pforten für Interessierte weit auf und zwar am 10. September (→ [dieprignitz.de](https://dieprignitz.de)). Und im Fläming öffnen am 16. und 17. September einige Gartenbegeisterte nochmals ihre Gärten (→ [reiseregion-flaeming.de](https://reiseregion-flaeming.de)).

## INFO

Weitere Informationen unter:  
→ [reiseland-brandenburg.de/gaertenparks](https://reiseland-brandenburg.de/gaertenparks)



Ein Picknick im Pomologischen Garten



Fotos (2): Landkreis Elbe-Elster / Andreas Franke

## Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99  
→ [potsdamtourismus.de](https://potsdamtourismus.de)



## Potsdam – eine Stadt für alle

**A**rchitektur, Geschichte und Lebensart – all das verbindet sich in Potsdam. Dieses Zusammenspiel möchte die Stadt für alle Menschen erlebbar machen, unabhängig davon, ob körperliche oder geistige Einschränkungen bzw. Behinderungen vorliegen. Auf → [potsdamtourismus.de/barrierefreie-angebote](https://potsdamtourismus.de/barrierefreie-angebote) finden Sie einen Überblick an Angeboten mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Unternehmungen für Familien mit Kinderwagen oder Kulturliebhaber mit Mobilitätseinschränkungen werden vorgestellt sowie Informationen zu Broschüren und Apps für ein barrierefreies Potsdam-Erlebnis gegeben. Führungen in der Innenstadt für Menschen mit Seh-, Hör- und Mobilitätseinschränkungen sowie in einfacher Sprache ermöglichen ein individuelles Eintauchen in das Potsdam-Gefühl.



Foto: Christoph Creutzburg

Im September und Oktober stehen folgende barrierefreien Stadtpaziergänge an:

**24.09. | Stadtpaziergang durch Potsdam für mobilitätseingeschränkte Menschen**

**22.10. | Stadtpaziergang durch Potsdam in einfacher Sprache**

**Treffpunkt:** jeweils 14 Uhr  
Tourist Information am Alten Markt

Ticketbuchung wird im Voraus empfohlen: → [potsdamtourismus.de/touren/stadtfuehrungen](https://potsdamtourismus.de/touren/stadtfuehrungen)

Ihr S-Bahn (+)

## Der Blaue Montag

Gastspiel im Kabarett-Theater „Die Wühlmäuse“

Am 9. Oktober lädt der Kabarettist Arnulf Rating wieder zum „Blauen Montag“ ein, der bunten Mix-Show mit stets wechselnden Künstler:innen und Bands. Um 20 Uhr öffnet sich der Vorhang im Kabarett-Theater „Die Wühlmäuse“ diesmal unter anderem für den Klavierkabarettisten Bodo Wartke, die Salon-Hip-Hopper Pigor & Eichhorn (Foto), Luzie Lou mit Tanz und Akrobatik am Pole, die Frau der Boygroup „Vocal Recall“ Alice Köfer solo, Scherz-



Foto: Thomas Nitz

keks Jochen Falck, Comedian Johannes Flöck, Highko Strom und Kiki Kabel von „The Addicts“ mit Akustikgitarre und Kontrabass sowie Surfpoeet Andreas „Spider“ Krenzke. Wie gewohnt wird das Ganze von Arnulf Rating präsentiert und mit politischer Satire gewürzt. Seit 1990 ist „Der Blaue Montag“ die Schaubühne talentierter Typen und originärer Persönlichkeiten, eine tempogeladene, schöne und schräge Show.

**(+) Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Der Blaue Montag“ am 9. Oktober um 20 Uhr im Theater „Die Wühlmäuse“. Kennwort: Der Blaue Montag

→ [wuehlmaeuse.de](https://wuehlmaeuse.de)  
Die Wühlmäuse  
Pommernallee 2-4, 14052 Berlin  
U-Bf Theodor-Heuss-Platz **U2**

## Mäuseken und Mäuserich

Zeltbühne im ATZE Musiktheater zeigt „Mäuseken Wackelohr“

Ein Mäuseken mit Wackelohr verliebt sich in einen Mäuserich. Der wohnt auf dem Dach gegenüber. Um dorthin zu gelangen gilt es, viele Abenteuer zu bestehen. Ein Bonbon muss erobert, eine Katze besiegt und eine verschlafene Hausherrin überlistet werden. Hilfe bekommt das Mäuseken von der klugen Ameise und den freundlichen Tauben. Doch Vorsicht! Einer der zwei Helfer könnte ein Verräter sein.



Foto: Jörg Metzner

Christian-O. Hille erzählt die Geschichte in der Zeltbühne im ATZE Musiktheater sehr charmant mit Gitarre, Vibrafon und Melodika. Dabei führt er seine Zuschauer:innen virtuos in die Welt des Mäusekens, indem er spielerisch ihre Fantasie beflügelt und Gegenstände und Instrumente zu Mitspielern macht. Das Stück eignet sich für Kinder ab vier Jahren.

Dauer: 45 Minuten (ohne Pause)

**(+) Ihr S-Bahn-Plus:** Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Mäuseken Wackelohr“ am 7. Oktober um 11 Uhr in der Zeltbühne im ATZE Musiktheater. Kennwort: Mäuseken Wackelohr

→ [atzeberlin.de](https://atzeberlin.de)  
Zeltbühne im ATZE Musiktheater  
Luxemburger Straße 20, 13353 Berlin  
U-Bf Amrumer Straße **U9**

\* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → [sbahn.berlin/gewinnspiele](https://sbahn.berlin/gewinnspiele) oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 16. September 2023 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Gewinnspiel\*

Gewinnspiel\*



## Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen

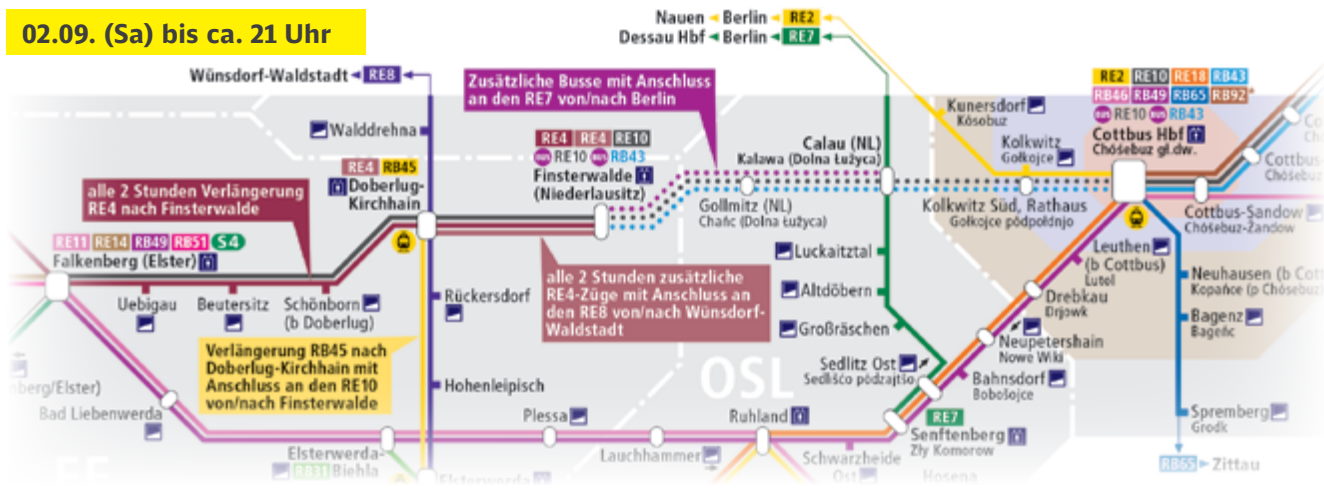


# Brandenburg-Tag: Streckensperrungen am 2. und 3. September

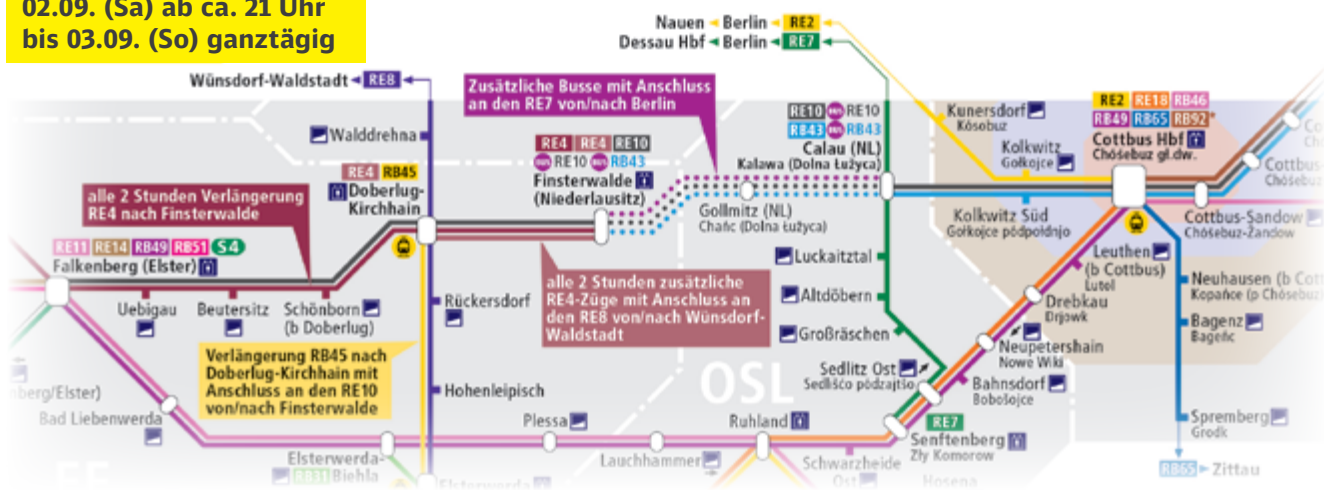
Zum Zeitpunkt der Feierlichkeiten zum Brandenburg-Tag in Finsterwalde finden auf den Strecken der Linien RE10 und RB43 Bauarbeiten statt. Die beiden Grafiken zeigen, welche Abschnitte betroffen

sind und welche zusätzlichen Anreisemöglichkeiten Fahrgäste nach Finsterwalde nutzen können. Weitere Informationen zu Verkehrskonzepten und Ersatzverkehren auf [Seite 7](#)

### 02.09. (Sa) bis ca. 21 Uhr



### 02.09. (Sa) ab ca. 21 Uhr bis 03.09. (So) ganztägig



**i** Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

#### S-Bahn Berlin

- ➔ [sbahn.berlin](https://sbahn.berlin)
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



#### DB Regio

- ➔ [bahn.de/brandenburg](https://bahn.de/brandenburg)
- Kundendienst von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf ➔ [bahn.de](https://bahn.de)
- personalisierter Newsletter: [deutschebahn.com/bauinfos](https://deutschebahn.com/bauinfos)



#### NEB

- ➔ [NEB.de](https://NEB.de)
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- [info@NEB.de](mailto:info@NEB.de)



#### ODEG

- ➔ [odeg.de](https://odeg.de)
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- [info@odeg.de](mailto:info@odeg.de)



#### HANS

- ➔ [hanseatischeisenbahn.de](https://hanseatischeisenbahn.de)
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 31.08.2023, bis Sonntag, 17.09.2023



## S1 1 Zehlendorf - Schöneberg WE + \*

01.09. (Fr) 22 Uhr  
bis 04.09. (Mo) 1:30 Uhr,  
08.09. (Fr) 22 Uhr  
bis 11.09. (Mo) 1:30 Uhr,  
Nächte 11./12.09. (Mo/Di)  
bis 14./15.09. (Do/Fr)  
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr,  
15.09. (Fr) 22 Uhr  
bis 18.09. (Mo) 1:30 Uhr,  
Nächte 25./26.09. (Mo/Di)  
bis 28./29.09. (Do/Fr)  
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Zehlendorf <-> Friedenau  
**Ersatzverkehr mit Bussen:**  
**Bus S1:** Zehlendorf (Einstieg an der Position 3 im Teltower Damm) <-> Bushaltestelle „Winfriedstraße“ (Halt für S-Bf Sundgauer Straße und nur in Fahrtrichtung Schöneberg) bzw. Ersatzverkehrshaltestelle Sundgauer Straße in der Berliner Straße (Halt für S-Bf Sundgauer Straße und nur in Fahrtrichtung Zehlendorf) <-> Bushaltestelle „Unter den Eichen/Drakestraße“ (Halt

für S-Bf Lichterfelde West) <-> Bushaltestelle „Asterplatz“ (Halt für S-Bf Botanischer Garten) <-> Rathaus Steglitz (Halt an der Position 2 in der Schloßstraße und nur in Fahrtrichtung Zehlendorf) bzw. Bushaltestelle „Kieler Straße“ (in der Schloßstraße und nur in Fahrtrichtung Schöneberg) <-> U-Bf Walther-Schreiber-Platz (Halt für S-Bf Feuerbachstraße) <-> Bushaltestelle „Kaisereiche“ (Zusatzhalt) <-> Bushaltestelle „Breslauer Platz“ (Halt für S-Bf Friedenau) <-> Innsbrucker Platz (Zusatzhalt) <-> Schöneberg (Einstieg in der Dominicusstraße) Bitte zwischen dem Bus S1 und der S1 (Friedenau <-> Schöneberg <-> Oranienburg) in beiden Fahrtrichtungen in Schöneberg umsteigen. In Friedenau beträgt der Fußweg vom S-Bahnhof zur Bushaltestelle „Breslauer Platz“ ca. 600 Meter.  
**Fahrplanänderung:** Vom 09.09. (Sa) 5 Uhr bis 10.09. (So) 7 Uhr gelten zwischen Frohnau <-> Oranienburg abweichende Fahrzeiten (siehe separate Baumeldung ☞ 4).  
**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**  
S1 fährt Wannsee <-> Zehlendorf (tagsüber im 10-Minutentakt) und Friedenau <-> Schöneberg <-> Oranienburg (10-Minutentakt: Friedenau <-> Schöneberg <-> Frohnau)  
**Grund:** Ersatzneubau der Moltkestraßenbrücke

## S1 S8 2 (Frohnau/Schönfließ -) Hohen Neuendorf - Oranienburg \*

Nächte 04./05.09. (Mo/Di)  
und 05./06.09. (Di/Mi)  
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr  
kein S-Bahnverkehr: Hohen Neuendorf <-> Oranienburg und Blankenburg <-> Schönfließ  
**Ersatzverkehr mit Bussen:**  
**Bus S1:** Hohen Neuendorf (Einstieg Wilhelm-Külz-Straße) <-> Ersatzverkehrshaltestelle „Birkenwerder, Hauptstraße“ (Nähe Rathaus) <-> Borgsdorf (Buswendeschleife) <-> Lehnitz (Gutsplatz) <-> Oranienburg (Bahnhofsvorplatz - neuer Busbahnhof äußerste Spur)  
**Fahrplanänderung:** Die S1 fährt von Frohnau bis Hohen Neuendorf 4 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee von Hohen Neuendorf bis Frohnau 6 Minuten früher, hat in Frohnau 7 Minuten Aufenthalt und fährt von Frohnau bis Wannsee planmäßig. Die S8 fährt von Schönfließ bis Hohen Neuendorf 10 bis 11 Minuten später.

### Legende

- nur in der Nacht
- auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags
- **siehe Tabelle**
- einzelne Stunden
- mehr als ein Tag

#### Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S1** fährt Wannsee <-> Hohen Neuendorf (10-Minutentakt: Zehlendorf <-> Gesundbrunnen)
- S8** fährt Grünau <-> Blankenburg und Schönfließ <-> Hohen Neuendorf
- Grund:** Bauvorhaben ESTW S8 Nord (Montagearbeiten, Kabeltiefbau)

#### **S1 S8** Frohnau / Schönfließ - Birkenwerder

Nächte 06./07.09. (Mi/Do)

und 07./08.09. (Do/Fr)

jeweils 22:10 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Frohnau <-> Birkenwerder und Blankenburg <-> Schönfließ <-> Birkenwerder

#### Ersatzverkehr mit Bussen:

**Bus S1:** Frohnau (Einstieg Ludolfingerplatz) <-> Hohen Neuendorf (Einstieg nach Birkenwerder in der Wilhelm-Külz-Straße; Einstieg nach Frohnau in der Schönfließer Straße - vor dem S-Bahnhof) <-> Birkenwerder (Einstieg Clara-Zetkin-Straße - vor dem ehem. Postamt)

**Bus S8A:** Pankow-Heinersdorf (Am Feuchten Winkel) <-> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus 150) <-> Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <-> Schönfließ, Kirche (Schildower Chaussee) <-> Bushaltestelle „Bergfelde, Ahornallee“ (Zusatzhalt) <-> Bushaltestelle „Bergfelde, Schule“ (Halt für S-Bf Bergfelde) <-> Hohen Neuendorf (Einstieg nach Birkenwerder in der Wilhelm-Külz-Straße; Einstieg nach Pankow-Heinersdorf in der Schönfließer Straße - ggü. vom S-Bahnhof) <-> Birkenwerder (Einstieg in der Clara-Zetkin-Straße - vor dem ehem. Postamt)

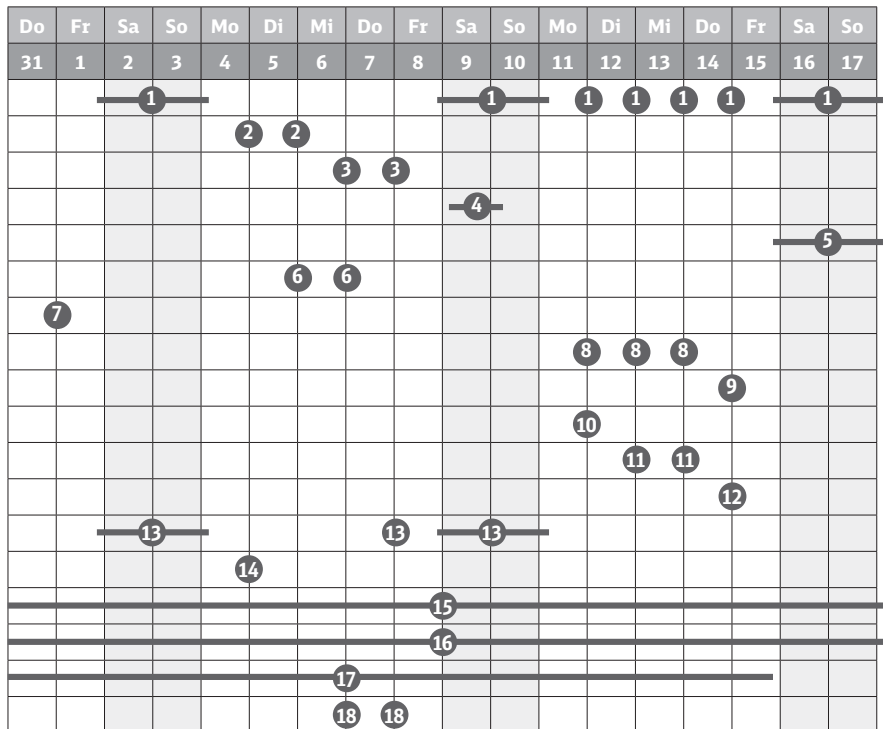
#### Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S1** fährt Wannsee <-> Frohnau (10-Minutentakt: Zehlendorf <-> Gesundbrunnen) und Birkenwerder <-> Oranienburg
- S8** fährt Grünau <-> Blankenburg
- Grund:** Bauvorhaben ESTW S8 Nord (Montagearbeiten, Kabelverlegung)

#### **S1 S8** Frohnau / Schönfließ - Hohen Neuendorf - Oranienburg **WE**

09.09. (Sa) 5 Uhr bis 10.09. (So) 7 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Blankenburg <-> Schönfließ <-> Hohen Neuendorf



#### Ersatzverkehr mit Bussen:

**Bus S8A:** Pankow-Heinersdorf (Am Feuchten Winkel) <-> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus 150) <-> Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <-> Schönfließ, Kirche (Schildower Chaussee) <-> Bushaltestelle „Bergfelde, Ahornallee“ (Zusatzhalt) <-> Bushaltestelle „Bergfelde, Schule“ (Halt für S-Bf Bergfelde) <-> Hohen Neuendorf (Einstieg nach Birkenwerder in der Wilhelm-Külz-Straße; Einstieg nach Pankow-Heinersdorf in der Schönfließer Straße - ggü. vom S-Bahnhof) <-> Birkenwerder (Einstieg in der Clara-Zetkin-Straße - vor dem ehem. Postamt)

**Fahrplanänderung:** Die S1 nach Oranienburg hat in Frohnau 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Frohnau bis Oranienburg 4 bis 5 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S1 nach Friedenau von Oranienburg bis Frohnau 5 Minuten früher, hat in Frohnau 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Frohnau bis Friedenau planmäßig.

#### Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S1** fährt Wannsee <-> Zehlendorf (tagsüber im 10-Minutentakt) und Friedenau <-> Oranienburg (10-Minutentakt: Friedenau <-> Frohnau)
- S8** fährt Grünau <-> Blankenburg (im Nachtverkehr Sa/So: Grünau <-> Pankow)
- Grund:** Bauvorhaben ESTW S8 Nord (Kabeltiefbau, Einbau Querungen)

#### **S2 S8 S85** (Schönhauser Allee -) Pankow - Karow (- Bernau) / Birkenwerder **WE**

15.09. (Fr) 22 Uhr bis 18.09. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Pankow <-> Blankenburg <-> Karow/Schönfließ

#### Ersatzverkehr mit Bussen:

**Bus S2:** Pankow (Einstieg in der Florastraße) <-> Pankow-Heinersdorf (Damerowstraße) <->

Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S8) <-> Blankenburg <-> Karow (Buswendschleife)

**Bus S8A:** Pankow (Einstieg in der Florastraße) <-> Pankow-Heinersdorf (Damerowstraße) <-> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2) <-> Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <-> Schönfließ, Kirche (Schildower Chaussee) <-> Bushaltestelle „Bergfelde, Ahornallee“ (Zusatzhalt) <-> Bushaltestelle „Bergfelde, Schule“ (Halt für S-Bf Bergfelde) <-> Hohen Neuendorf (Einstieg Schönfließer Straße - ggü. vom S-Bahnhof)

**Taktänderung:** Schönhauser Allee <-> Bornholmer Straße S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S8

**Fahrplanänderung:** Die S2 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 3 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 nach Blankenfelde 1 Minute früher ab.

#### Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S2** fährt Blankenfelde <-> Pankow (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Pankow) und Karow <-> Bernau (10-Minutentakt: Karow <-> Buch)
- S8** fährt Grünau <-> Pankow und Schönfließ <-> Birkenwerder
- S85** fährt Schöneeweide <-> Schönhauser Allee <-> Wedding (im Abschnitt Ostkreuz <-> Wedding als S41/S42 bezeichnet)
- Grund:** Bauvorhaben ESTW S8 Nord (Signale gründen und Oberbauerneuerung)

Fortsetzung auf ••• Seite 22

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 31.08.2023, bis Sonntag, 17.09.2023

Fortsetzung von Seite 21

**S3**

Erkner – Friedrichshagen

Nächte 05./06.09. (Di/Mi)  
und 06./07.09. (Mi/Do)  
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Erkner <> Friedrichshagen (im 30-Minutentakt)  
(in der Nacht 05./06.09. (Di/Mi) Erkner ab zu den Minuten 03, 33 und Friedrichshagen ab zu den Minuten 17, 47; in der Nacht 06./07.09. (Mi/Do) Erkner ab zu den Minuten 28, 58 und Friedrichshagen ab zu den Minuten 11, 41)

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linien:**

! S3 fährt Friedrichshagen <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

**Grund:** Weichenarbeiten in Rahnsdorf

**S3 S5 S7 S9**

Berlin Hbf – Spandau / Grunewald

Nacht 31.08./01.09. (Do/Fr)  
22 Uhr bis 1:30 Uhr

**Taktänderung:** Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

**Zugverkehr verändert:** Charlottenburg <> Westkreuz kein Zugverkehr mit S5, bitte S3, S7 oder S9 nutzen

**Fahrplanänderung:** Die S9 nach Spandau fährt von Berlin Hbf bis Westkreuz teilweise 1 Minute früher.

**Bahnsteigänderung:** In Ostbahnhof endet die S3 aus Friedrichshagen auf Gleis 9 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in Richtung Alexanderplatz ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich. Da der Ostbahnhof derzeit nicht barrierefrei ist, steigen mobilitätseingeschränkte Fahrgäste bitte in Warschauer Straße um. In Charlottenburg endet/beginnt die S5 aus/nach Strausberg/Strausberg Nord auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). In Westkreuz fährt die S9 nach Spandau von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts). In Grunewald fährt die S3 nach Erkner von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

! S3 fährt Erkner <> Westkreuz <> Grunewald (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

! S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Grunewald)

! S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmsdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

**Grund:** Weicheninstandhaltung in Westkreuz und maschinelle Stopfarbeiten

**S3 S5 S7 S9**

Charlottenburg –  
Grunewald / Olympiastadion

Nächte 11./12.09. (Mo/Di)  
bis 13./14.09. (Mi/Do)  
jeweils 20 Uhr bis 1:30 Uhr

**Bitte den Beginn der Baumaßnahme bereits um 20 Uhr beachten.**

**Ersatzverkehr mit Bussen:**

**Bus S7:** Charlottenburg (Krumme Straße vor Wilmsdorfer Straße) <> Messe Nord/ICC (Neue Kantstraße) <> Bushaltestelle „Messedamm/ICC“ (im Messedamm – unter der ICC-Brücke, Halt für S-Bf Westkreuz) <> Bushaltestelle „Jafféstraße“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S9) <> Grunewald (Schmetterlingsplatz)

**Bus S9:** Charlottenburg (Stuttgarter Platz hinter Wilmsdorfer Straße) <> Messe Nord/ICC (Neue Kantstraße) <> Bushaltestelle „Messedamm/ICC“ (im Messedamm – unter der ICC-Brücke, Halt für S-Bf Westkreuz) <> Bushaltestelle „Jafféstraße“ (Halt für S-Bf Messe Süd und Umstieg zum Bus S7) <> Heerstraße <> Olympiastadion (Einstieg Flatowallee vor Jesse-Owens-Allee)

Bitte zwischen den Ringbahnlinien S41, S42 und S46 sowie dem Ersatzverkehr mit Bussen Bus S7 oder Bus S9 in Messe Nord/ICC anstatt in Westkreuz umsteigen. Der Fußweg vom S-Bf Westkreuz zur Bushaltestelle „Messedamm/ICC“ beträgt ca. 600 Meter.

**Bahnsteigänderung:** In Ostbahnhof fahren die dort beginnenden Züge der S7 nach Ahrensfelde (Ostbahnhof ab 19, 39, 59) von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). In Charlottenburg fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

! S3 fährt Erkner <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Olympiastadion <> Spandau

! S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Ostbahnhof/Warschauer Straße)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof) und Grunewald <> Potsdam Hbf (bis ca. 21 Uhr im 10-Minutentakt)

! S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Charlottenburg und Olympiastadion <> Spandau Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmsdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen. Da zwischen Schöneberg <> Zehlendorf ab 22 Uhr ebenfalls Ersatzverkehr mit Bussen besteht, ist die S1 als Umfahrungsmöglichkeit zwischen Friedrichstraße <> Wannsee nur eingeschränkt geeignet.  
**Grund:** Weichenarbeiten und Schwellenausschlungen

**S3 S9**

Westkreuz – Spandau

Nacht 14./15.09. (Do/Fr)  
23 Uhr bis 1:30 Uhr

**Taktänderung:** Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

**Fahrplanänderung:** Die S9 nach Spandau fährt von Berlin Hbf bis Westkreuz teilweise 1 Minute früher.

**Bahnsteigänderung:** In Westkreuz fährt die S9 nach Spandau von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts). In Grunewald fährt die S3 nach Erkner von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

! S3 fährt Erkner <> Westkreuz <> Grunewald

! S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmsdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

**Grund:** Weichenschleifen in Westkreuz

**S41 S42 S45 S46**

Tempelhof – Bundesplatz – Westend

Nacht 11./12.09. (Mo/Di)  
22 Uhr bis 1:30 Uhr

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrrichtungen in Bundesplatz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 7 Minuten vom selben Gleis.

**Taktänderung:** Südkreuz <> Westend S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42 (mit Umsteigen in Bundesplatz)

**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt von Bundesplatz bis Heidelberger Platz 2 Minuten früher. Die S42 fährt von Bundesplatz bis Schöneberg 1 bis 2 Minuten früher. Die S45 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt von Südkreuz bis Tempelhof 5 Minuten früher.

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

! S41 fährt Bundesplatz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz (im 10-Minutentakt)

! S42 fährt Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Bundesplatz (im 10-Minutentakt)

! S45 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Südkreuz (unverändert)

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz

**Grund:** Schienenfräsarbeiten

**S41 S42 S45 S46**

Tempelhof – Bundesplatz – Westend

Nächte 12./13.09. (Di/Mi)  
und 13./14.09. (Mi/Do)  
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

**S-Bahn-Pendelverkehr:** Bundesplatz <> Halensee (im 20-Minutentakt)

**Taktänderung:** Südkreuz <> Bundesplatz sowie Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

**Fahrplanänderung:** Die S42 fährt von Bundesplatz bis Schöneberg 1 Minute früher. Die S45 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt von Südkreuz bis Tempelhof 5 Minuten früher.

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

! S41 fährt Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz (im 10-Minutentakt)

- ! S42 fährt Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Halensee (im 10-Minutentakt)
  - ! S45 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Südkreuz (unverändert)
  - ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz
- Grund:** Schienenfräsarbeiten

**S41 S42 S46****Bundesplatz – Halensee – Westend****Nacht 14./15.09. (Do/Fr)**  
**22 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Halensee um, die Weiterfahrt erfolgt nach 10 bzw. 18 Minuten (S41) bzw. nach 7 Minuten (S42) vom selben Gleis.

**Taktänderung:** Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt von Halensee bis Westend 6 Minuten früher, von Westend über den gesamten Ring bis Halensee 5 Minuten früher. Die S42 fährt von Halensee bis Hohenzollerndamm 3 Minuten früher sowie von Hohenzollerndamm bis Innsbrucker Platz teilweise 2 Minuten früher.

**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

- ! S41 fährt Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee (10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee)
  - ! S42 fährt Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Halensee (10-Minutentakt: Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend)
  - ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Bundesplatz
- Grund:** Schienenfräsarbeiten

**S46****Königs Wusterhausen – Grünau****01.09. (Fr) 22 Uhr**  
**bis 04.09. (Mo) 1:30 Uhr,****Nacht 07./08.09. (Do/Fr)**  
**22 Uhr bis 1:30 Uhr,****08.09. (Fr) 22 Uhr**  
**bis 11.09. (Mo) 1:30 Uhr****Ersatzverkehr mit Bussen:**

**Bus S46:** Königs Wusterhausen (Einstieg an der Position 2 in der Storkower Straße) <> Wildau (Karl-Marx-Straße) <> Zeuthen (Goethestraße) <> Eichwalde (August-Bebel-Platz) <> Eichwalde, Tschaikowskistraße (Zusatzhalt) <> Grünau (Einstieg an der Position 11 – Nachtbushaltestelle der Linie N68 im Adlergestell). In Königs Wusterhausen erfolgt der Ausstieg an der Position 14 in der Brückenstraße vor Gerichtsstraße. Von dort beträgt der Fußweg zum Bahnhof Königs Wusterhausen ca. 300 Meter.

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

- ! S46 fährt Grünau <> Westend (02.09. (Sa) + 03.09. (So) 12 bis 20 Uhr Grünau <> Tempelhof, im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Grünau <> Südkreuz)

**Grund:** Personentunnel Eichwalde Rückbau Zugangsgebäude, Weichenarbeiten, Schwellenausschlungen

**S5****Mahlsdorf – Westkreuz****Nacht 04./05.09. (Mo/Di)**  
**23:20 Uhr bis 1:30 Uhr**

**Fahrplanänderung:** Die S5 nach Westkreuz fährt von Kaulsdorf bis Biesdorf 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fährt die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Westkreuz bis Mahlsdorf 12 bis 13 Minuten früher, hat in Mahlsdorf 13 Minuten Aufenthalt und fährt von Mahlsdorf bis Strausberg/Strausberg Nord planmäßig.

**Bahnsteigänderung:** In Wuhletal fährt die S5 nach Westkreuz von Gleis 12 (Bahnsteig stadtauswärts), beim Umstieg von/zur U5 in Richtung Hauptbahnhof ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). In Biesdorf fährt die S5 nach Westkreuz von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Mahlsdorf fährt die S5 nach Westkreuz regulär (wie im Abendverkehr üblich) von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts).

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

- ! S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (ohne Umsteigen in Mahlsdorf)

**Grund:** Schwellenausschlungen in Kaulsdorf

**S75****Gehrenseestraße****bis 08.12. (Fr) 22 Uhr****kein Halt in Gehrenseestraße**

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

- ! S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße – ohne Halt in Gehrenseestraße (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Warschauer Straße)

Es wird kein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Bitte zwischen S-Bf Hohenschönhausen <> Bushaltestelle „Zu den Krugwiesen“ <> Bushaltestelle „Klettwitzter Straße“ (Nähe S-Bf Gehrenseestraße) <> S-Bf Raoul-Wallenberg-Straße (S7) die Buslinien X54 und 154 nutzen. (Bus X54 hält an den beiden Unterwegshaltestellen zusätzlich.) Eine weitere alternative Fahrmöglichkeit besteht Mo-Fr von ca. 5:30 bis 20 Uhr sowie Sa+So von ca. 8 bis 19 Uhr mit der Buslinie 294 Falkenberg (Tram-Endstelle M4 und M17) <> S-Bf Gehrenseestraße <> Tram-/Bushaltestelle „Gehrenseestraße“ (Tram M5, M17), wobei es im Rahmen der Bauarbeiten auch zur Sperrung der Straßenbrücke über den S-Bf Gehrenseestraße kommen kann.

**Grund:** Erneuerung S-Bahnhof Gehrenseestraße (Einbau Aufzug)

**S75****Wartenberg – Warschauer Straße****bis 21.09. (Do) 1:30 Uhr**

**Taktänderung:** Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

**Fahrplanänderung:** Die S75 nach Warschauer Straße fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 2 bis 3 Minuten später, in Springpfuhl besteht kein Übergang zur S7 nach Ahrensfelde. In der Gegenrichtung fährt die S75 nach Wartenberg von Warschauer Straße bis Springpfuhl 10 Minuten später und von Springpfuhl bis Wartenberg 8 Minuten später. Im Abendverkehr fährt die S75 von Warschauer Straße bis Wartenberg durchgehend 7 bis 8 Minuten später. Im Nachtverkehr

Fr/Sa und Sa/So hat die S75 nach Wartenberg in Lichtenberg 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Lichtenberg bis Wartenberg 10 Minuten später.

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

- ! S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße – ohne Halt in Gehrenseestraße (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Warschauer Straße)

**Grund:** Erneuerung S-Bahnhof Gehrenseestraße (Einbau Aufzug)

**S8****Blankenburg – Birkenwerder****bis 15.09. (Fr) 22 Uhr**

**kein S-Bahnverkehr:** Blankenburg <> Schönfließ

**Ersatzverkehr mit Bussen:**

**Bus S8A:** Pankow-Heinersdorf (Am Feuchten Winkel) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus 150) <> Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <> Schönfließ, Kirche (Schildower Chaussee) <> Bushaltestelle „Bergfelde, Ahornallee“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Bergfelde, Glienicker Straße“ (Zusatzhalt) <> Hohen Neuendorf (Schönfließener Straße)

**Bus S8B:** (nur Mo-Fr 6 bis 9 Uhr sowie 14 bis 18 Uhr) Pankow-Heinersdorf (Am Feuchten Winkel) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus 150) <> Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <> Schönfließ, Kirche (Schildower Chaussee) <> Bushaltestelle „Bergfelde, Ahornallee“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Bergfelde, Schule“ (Halt für S-Bf Bergfelde) – auf der Rückfahrt nach Pankow-Heinersdorf wird auch zusätzlich an der Bushaltestelle „Bergfelde, Glienicker Straße“ gehalten.

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

- ! S8 fährt (Wildau <>) Grünau <> Blankenburg, im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Grünau <> Pankow und Schönfließ <> Birkenwerder

Bitte zwischen der S8 (Wildau/Grünau <> Blankenburg) und dem Bus S8A bzw. Bus S8B in beiden Fahrtrichtungen in Pankow-Heinersdorf umsteigen. In Schönfließ hält der Ersatzverkehr im Dorf an der Kirche und nicht am S-Bahnhof. Bitte zwischen dem Bus S8A und der S8 (Schönfließ <> Bergfelde <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder) in beiden Fahrtrichtungen in Hohen Neuendorf (und nicht in Bergfelde) umsteigen. Der Fußweg zwischen S-Bahnhof Bergfelde und der Bushaltestelle „Bergfelde, Schule“ der Buslinie S8B beträgt ca. 250 Meter, bitte auch unbedingt die eingeschränkten Verkehrszeiten des Busses S8B (Mo-Fr 6 bis 9 Uhr und 14 bis 18 Uhr) beachten. In den Nächten 04./05.09. (Mo/Di) und 05./06.09. (Di/Mi) jeweils von 22 Uhr bis 1:30 Uhr fährt die S8 im nördlichen Abschnitt nur Schönfließ <> Hohen Neuendorf. In den Nächten 06./07.09. (Mi/Do) und 07./08.09. (Do/Fr) jeweils von 22 Uhr bis 1:30 Uhr fährt die S8 im nördlichen Abschnitt nicht, der Ersatzverkehr Bus S8A fährt in diesen Nächten Pankow-Heinersdorf <> Birkenwerder. Vom 09.09. (Sa) 5 Uhr bis 10.09. (So) 7 Uhr fährt die S8 nicht im Abschnitt Schönfließ <> Bergfelde <> Hohen Neuendorf, bitte den Bus S8A nutzen. Vom 15.09. (Fr) 22 Uhr bis

**Fortsetzung auf Seite 24**

# Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 31.08.2023, bis Sonntag, 17.09.2023

Fortsetzung von  Seite 23

18.09. (Mo) 1:30 Uhr ist auch der Abschnitt Pankow <> Blankenburg <> Karow gesperrt, der Bus S8A fährt an diesem Wochenende Pankow <> Hohen Neuendorf.

**Grund:** Bauvorhaben ESTW S1 Nord, ESTW S8, Oberbauerneuerung

**S9**

Friedrichstraße – Grunewald

Nächte 06./07.09. (Mi/Do)  
und 07./08.09. (Do/Fr)  
jeweils 1:15 Uhr bis 4 Uhr

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:29 Uhr nach Grunewald (an 1:35 Uhr) endet bereits um 1:17 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Grunewald aus.

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 0:49 Uhr nach Grunewald (an 1:55 Uhr) endet bereits um 1:37 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Grunewald aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:16 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Charlottenburg bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:28 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:44 Uhr in Charlottenburg und fällt von Westkreuz bis Charlottenburg aus. Von Charlottenburg bis Friedrichstraße fährt dieser Zug 10 Minuten später, von Friedrichstraße bis Flughafen BER – Terminal 1-2 wenige Minuten später.

**Grund:** Inspektion Traversen in Berlin Hbf sowie manuelle Grob- und Feinreinigung

## Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

**S2**

Blankenfelde – Lichtenrade

29.09. (Fr) 22 Uhr  
bis 08.10. (So) 12 Uhr

**Ersatzverkehr mit Bussen:**

**Bus S2:** Blankenfelde (Moselstraße) <> Mahlow (Am Bahnhof, Ecke Trebbiner Straße) <> Bushaltestelle „Märkische Heide“ (Zusatzhalt) <> Lichtenrade (Wünsdorfer Straße)

**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

■ S2 fährt Lichtenrade <> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Buch)

In Blankenfelde ist der Bahnübergang gesperrt, der Zugang vom S-Bahnsteig zur Haltestelle des Ersatzverkehrs in der Moselstraße erfolgt durch das Parkhaus, den alten Fußgängertunnel des ehemaligen Regionalbahnsteigs zur Waldstraße. Vom 08.10. (So) 12 Uhr bis 09.10. (Mo) 1:30 Uhr wird die Sperrung bis Priesterweg erweitert, der Ersatzverkehr entsprechend verlängert.

**Grund:** Bauvorhaben Dresdner Bahn, Bahnübergangsarbeiten an der Wolziger Zeile, Bauzustandswechsel Buckower Chaussee

## Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

**U6**

Kurt-Schumacher-Platz – Alt-Tegel

bis 27.04.2025 (So)

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel

**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:**

■ U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

Bitte zwischen S+U-Bf Wedding <> S+U-Bf Gesundbrunnen <> S Tegel auch die S25 nutzen.

**Grund:** Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6

**U7**

Fehrbelliner Platz – Möckernbrücke

04.09. (Mo) bis 14.09. (Do)

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

U-Bf Fehrbelliner Platz <> U-Bf Möckernbrücke

**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:**

■ U7 fährt S+U-Bf Rathaus Spandau <> U-Bf Fehrbelliner Platz und U-Bf Möckernbrücke <> U-Bf Rudow

Bitte zwischen S+U-Bf Jungfernheide <> S+U-Bf Neukölln auch die S41 bzw. S42 nutzen.

**Grund:** Inbetriebnahme elektronisches Stellwerk Berliner Straße

**U7**

Richard-Wagner-Platz – Berliner Straße

15.09. (Fr) bis 21.09. (Do)

**Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:**

U-Bf Wilmersdorfer Straße <> U-Bf Berliner Straße

**U-Bahn-Pendelverkehr:** U-Bf Richard-Wagner-Platz <> U-Bf Wilmersdorfer Straße

**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:**

■ U7 fährt S+U-Bf Rathaus Spandau <> U-Bf Richard-Wagner-Platz und U-Bf Berliner Straße <> U-Bf Rudow

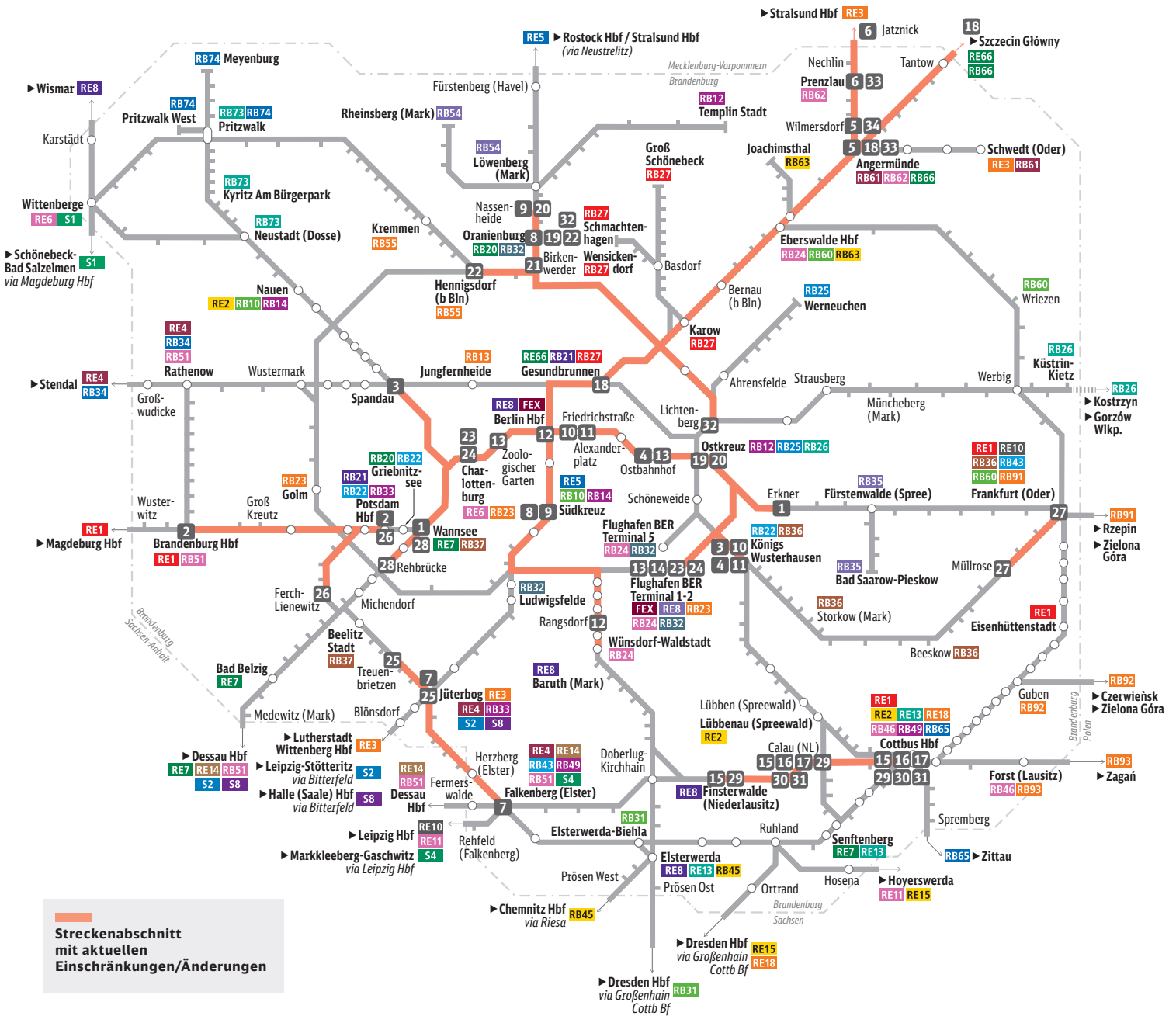
Bitte zwischen S+U-Bf Jungfernheide <> S+U-Bf Neukölln auch die S41 bzw. S42 nutzen.

**Grund:** Inbetriebnahme elektronisches Stellwerk Berliner Straße



# Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 31.08.2023, bis Sonntag, 17.09.2023



**RE1 (ODEG)**  
**Magdeburg – Berlin – Frankfurt (Oder) – Eisenhüttenstadt (– Cottbus)**  
**04.09. (Mo) bis 14.09. (Do)**  
 jeweils ca. 20 Uhr – 05 Uhr ..... **1**

- ! Ausfall einzelner Züge innerhalb Berlins oder im Abschnitt Berlin <-> Erkner
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen und Busse

**Nacht 09./10.09. (Sa/So) .....** **2**

- ! Ausfall aller Züge zwischen Potsdam Hbf und Groß Kreuz
- ! Ausfall einzelner Züge zusätzlich zwischen Groß Kreuz und Brandenburg Hbf
- ! Ersatz durch Busse

**RE2 (DB)**  
**Nauen – Berlin – Lübbenau – Cottbus**  
**bis 01.09. (Fr)**  
 jeweils ca. 10 Uhr – ca. 16 Uhr ..... **3**

- ! Umleitung zwischen Königs Wusterhausen und Berlin-Spandau
- ! kein Halt in Berlin Ostbahnhof, Berlin Alexanderplatz, Berlin Friedrichstraße, Berlin Hbf, Berlin Zoologischer Garten und Berlin-Charlottenburg
- ! Zusatzhalt in Berlin-Gesundbrunnen sowie teilweise Berlin-Jungfernheide
- ! fast ausschließlich Fahrtrichtung Westen betroffen, ostwärts fahrende Züge verkehren weitestgehend regulär über die Stadtbahn

**04.09. (Mo) bis 08.09. (Fr) .....** **4**

- ! Ausfall zwischen Berlin Ostbahnhof und Königs Wusterhausen
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen
- ! Bitte beachten: Ab dem 07.09. (Do) steht die S46 als Alternative nicht mehr zur Verfügung!
- ! Bitte als Umfahrung die Linien FEX und RB22 über Flughafen BER, Terminal 1-2 nutzen.
- ! Am 07.+08.09. (Do+Fr) besteht in der HVZ zusätzlich Ersatz durch Busse zwischen Flughafen BER, Terminal 1-2 und Königs Wusterhausen.

Fortsetzung auf Seite 26

# Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 31.08.2023, bis Sonntag, 17.09.2023

Fortsetzung von **Seite 25**

**RE3** (DB)

**Stralsund / Schwedt - Berlin -  
Lutherstadt Wittenberg**

**bis auf Weiteres** ..... 5

- kein Halt in Wilmersdorf (UM)
- Ersatz durch Bus zwischen Angermünde und Wilmersdorf (UM)

**bis 01.09. (Fr)** ..... 6

- Ausfall zwischen Prenzlau und Jatznick
- Ersatz durch Bus

**RE4** (DB)

**Rathenow - Berlin - Jüterbog -  
Falkenberg (Elster)**

**01./02.09. (Fr/Sa)**

**sowie 02./03.09. (Sa/So)**

**jeweils ca. 21 Uhr - ca. 5 Uhr** ..... 7

- Ausfall zwischen Jüterbog und Falkenberg (Elster)
- Ersatz durch Bus

**RE5** (DB)

**Rostock / Stralsund - Neustrelitz -  
Berlin Südkreuz**

**08.09. (Fr)**

**bis 22.09. (Fr)** ..... 8

- Ausfall zwischen Berlin Südkreuz und Oranienburg
- Ersatz durch alternative Verbindungen

**23.09. (Sa)**

**und 24.09. (So)** ..... WE 9

- Ausfall zwischen Berlin Südkreuz und Nassenheide
- Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin Südkreuz und Berlin-Gesundbrunnen
- Ersatz durch Bus zwischen Berlin-Gesundbrunnen und Löwenberg (Mark)

**RE7** (DB)

**Dessau - Berlin - Lübbenau -  
Senftenberg**

**Bis 01.09. (Fr)** ..... 10

- Ausfall zwischen Königs Wusterhausen und Berlin Friedrichstraße
- Ersatz durch alternative Verbindungen

**04.09. (Mo)**

**bis 08.09. (Fr)** ..... 11

- Ausfall zwischen Berlin Friedrichstraße und Königs Wusterhausen
- Ersatz durch alternative Verbindungen
- Bitte beachten: Ab dem 07.09. (Do) steht die S46 als Alternative nicht mehr zur Verfügung!
- Bitte als Umfahrung die Linien FEX und RB22 über Flughafen BER, Terminal 1-2 nutzen.
- Am 07.+08.09. (Do+Fr) besteht in der HVZ zusätzlich Ersatz durch Busse zwischen Flughafen BER, Terminal 1-2 und Königs Wusterhausen.

**RE8** (ODEG)

**Wismar - Berlin - Flughafen BER und  
Berlin Hbf - Elsterwerda / Finsterwalde**

**bis 10.11. (Fr)** ..... 12

- Ausfall zwischen Berlin Hbf und Rangsdorf
- An den Wochenenden 02.+03.09. und 09.+10.09. sowie im Zeitraum 15.-18.09. zusätzlich Ausfall zwischen Rangsdorf und Wünsdorf-Waldstadt
- Ersatz durch Busse und S-Bahn Berlin

**Bis 01.09. (Fr)** ..... 13

- Ausfall aller Züge zwischen Berlin Ostbahnhof und Flughafen BER
- Ersatz durch alternative Verbindungen

**04.09. (Mo)**

**bis 08.09. (Fr)** ..... 14

- Ausfall zwischen Berlin Zoologischer Garten und Flughafen BER
- Ersatz durch alternative Verbindungen

**RE10** (DB)

**Frankfurt (Oder) - Cottbus -  
Falkenberg (Elster) - Leipzig**

**31.08. (Do) ca. 0 Uhr**

**bis 04.09. (Mo) ca. 4 Uhr** ..... 15

- Ausfall zwischen Calau (NL) bzw. Cottbus Hbf und Finsterwalde (NL)
- Ersatz durch Bus

**08.09. (Fr) ca. 20 Uhr**

**bis 11.09. (Mo) ca. 2 Uhr** ..... WE 16

- Ausfall zwischen Calau (NL) und Cottbus Hbf
- Ersatz durch Bus

**15.09. (Fr) ca. 20 Uhr**

**bis 18.09. (Mo) ca. 2 Uhr** ..... WE 17

- Ausfall zwischen Calau (NL) und Cottbus Hbf
- Ersatz durch Bus

**RE66/RB66** (DB)

**Szczecin - Angermünde - Berlin**

**Bis auf Weiteres** ..... 18

- Ausfall zwischen Berlin-Gesundbrunnen bzw. Angermünde und Szczecin
- Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin-Gesundbrunnen und Angermünde
- Ersatz durch Bus zwischen Angermünde und Szczecin

**RB12** (NEB)

**Templin Stadt - Berlin Ostkreuz**

**08.09. (Fr) ca. 20 Uhr**

**bis 29.09. (Fr) ca. 20 Uhr** ..... 19

- Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg
- Ersatz mit Bus

**Am 11.09. (Mo) bis 6 Uhr** ..... 20

- Zugausfall zwischen Ostkreuz und Nassenheide
- Ersatz mit Bus

**RB20** (DB)

**Oranienburg - Potsdam-Griebnitzsee**

**Bis 07.09. (Do)** ..... 21

- kein Halt in Birkenwerder (b Bln)
- während Bau S1: Ersatz durch Bus zwischen Hohen Neuendorf West und Birkenwerder (b Bln)
- sonst Ersatz durch alternative Verbindungen

**08.09. (Fr)**

**bis 29.09. (Fr)** ..... 22

- Ausfall zwischen Hennigsdorf (b Bln) und Oranienburg
- Ersatz durch Bus

**RB23** (DB)

**Flughafen BER - Berlin -  
(Potsdam Hbf - Golm)**

**Bis 01.09. (Fr)** ..... 23

- Ausfall zwischen Berlin-Charlottenburg bzw. Berlin Zoologischer Garten und Flughafen BER, Terminal 1-2
- Ersatz durch alternative Verbindungen

**04.09. (Mo)**

**bis 08.09. (Fr)** ..... 24

- Ausfall zwischen Berlin-Charlottenburg bzw. Berlin Zoologischer Garten und Flughafen BER, Terminal 1-2
- Ersatz durch alternative Verbindungen

**RB33** (ODEG)

**Potsdam Hbf - Jüterbog**

**02.09. (Sa)** ..... WE 25

- Ausfall einzelner Züge zwischen Jüterbog und Treuenbrietzen
- Ersatz durch Busse

**10.09. (So) bis 11.09. (Mo)** ..... 26

- Ausfall einiger Züge zwischen Potsdam Hbf und Ferch-Lienewitz
- Ersatz durch Busse

**RB36** (NEB)

**Königs Wusterhausen - Frankfurt (Oder)**

**Noch bis 17.09. (So)** ..... 27

- Zugausfall zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder)
- Ersatz durch Bus, Taxi bzw. Stadtverkehr

**RB37** (ODEG)

**Beelitz Stadt - Berlin-Wannsee**

**02.09. (Sa) bis 05.09. (Di)** ..... 28

- Ausfall einzelner Züge zwischen Berlin-Wannsee und Potsdam-Rehbrücke
- Ersatz durch alternative Verbindungen

**RB43** (DB)

**Frankfurt (Oder) - Cottbus -  
Finsterwalde - Falkenberg (Elster)**

**31.08. (Do) ca. 0 Uhr**

**bis 04.09. (Mo) ca. 4 Uhr** ..... 29

- Ausfall zwischen Calau (NL) bzw. Cottbus Hbf und Finsterwalde (NL)
- Ersatz durch Bus

**08.09. (Fr) ca. 20 Uhr  
bis 11.09. (Mo) ca. 2 Uhr** ..... WE 30

- I Ausfall zwischen Calau (NL) und Cottbus Hbf
- I Ersatz durch Bus

**15.09. (Fr) ca. 20 Uhr  
bis 18.09. (Mo) ca. 2 Uhr** ..... WE 31

- I Ausfall zwischen Calau (NL) und Cottbus Hbf
- I Ersatz durch Bus

**RB54** (NEB)

**Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) – Berlin-Lichtenberg**

**08.09. (Fr) ab ca. 21 Uhr  
bis 29.09. (Fr) bis ca. 9 Uhr** ..... 32

- I Zugausfall zwischen Lichtenberg und Oranienburg
- I Ersatz mit Bus von/nach Hohenschönhausen und S-Bahn

**RB62** (NEB)

**Prenzlau – Angermünde (– Eberswalde)**

**15.09. (Fr) bis 27.09. (Mi)  
ganztäglich** ..... 33

- I Zugausfall zwischen Angermünde und Prenzlau
- I Ersatz mit Bus

**Bis 14.09. (Do)  
jeweils ganztäglich,**

**28.09. (Do) bis 17.11. (Fr)  
jeweils ganztäglich** ..... 34

- I Der Halt in Wilmersdorf (b. Angermünde) entfällt
- I Ersatz mit Bus
- I Einzelne Züge fahren 1-2 Minuten früher zwischen Warnitz und Angermünde



Alle Informationen zu Bau-  
maßnahmen, zu Terminänderungen  
und zur aktuellen Betriebs-  
situation gibt es bei den jeweiligen  
Verkehrsunternehmen.

**SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO**

**S-Bahn Berlin**

**Abo-Service  
in allen Kundenzentren**

**KUNDENBETREUUNG**

☎ 030 297-43333  
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr  
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt  
Fax 030 297-43444

**Firmenanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH  
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1  
10115 Berlin

**ABO-SERVICE/FIRMENTICKET**

☎ 030 297-43555  
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr  
E-Mail: abo@sbahn.berlin

**Postanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center  
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

**KUNDENBÜRO ERHÖHTES  
BEFÖRDERUNGSENTGELT**

Ostbahnhof (Galerie)  
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin  
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr  
Fr 8.00 – 18.00 Uhr  
(außer feiertags)

**Postanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH/EBE  
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden  
→ebe.sbahn.berlin

**FUNDBÜRO**

☎ 030 297-43333  
→sbahn.berlin/fundservice  
Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin  
Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr  
(außer feiertags)

**KUNDENZENTREN**

**Alexanderplatz, Friedrichstraße**  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr

**Hauptbahnhof**

(im DB Reisezentrum)  
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr  
So/Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

**Lichtenberg**

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 8.30 – 17.00 Uhr

**Ostbahnhof**

Serviceschalter  
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr  
Verkaufsschalter  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr

**Potsdam Hauptbahnhof**

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr  
Sa 8.00 – 18.30 Uhr  
So/Feiertag 8.00 – 17.00 Uhr

**Spandau**

(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 8.30 – 18.00 Uhr

**Zoologischer Garten,  
Gesundbrunnen**

(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-  
einrichtungen unter →sbahn.berlin

(Änderungen vorbehalten)

**DB Regio Nordost**

**KUNDENDIALOG DB REGIO**

Fragen, Hinweise, Kritik sowie  
Fahrplan- und Tarifauskünfte für  
den Verkehrsverbund (VBB):  
Babelsberger Straße 18  
14473 Potsdam  
E-Mail: kundendialog.berlin-  
brandenburg@deutschebahn.com  
☎ 0331 235-6881 / -6882  
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

**BERATUNG UND BUCHUNG**

☎ 030 2970

**DB VERTRIEB GMBH  
ABO-CENTER BERLIN**

☎ 030 80921299  
Fax 030 297-37007  
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

**FUNDSERVICE-HOTLINE**

☎ 030 586020909  
Fax 0202 352317  
E-Mail: Fundbuero.DBAG@  
deutschebahn.com  
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr  
So 10.00 – 20.00 Uhr

**MOBILITÄTS-  
SERVICEZENTRALE**

Auskunft und Fahrtanmeldung  
zur Beförderung von  
Mobilitätseingeschränkten  
☎ 030 65212888  
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag 10.00 – 18.00 Uhr

**DB-REISEZENTREN**

(AUSWAHL)

**Abo-Service  
in allen DB Reisezentren**

**Berlin Gesundbrunnen\***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 19.00 Uhr

**Berlin Hauptbahnhof**

**Ebene +1**  
Mo-So 7.00 – 21.00 Uhr

**Berlin Ostbahnhof\***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 10.00 – 20.00 Uhr

**Berlin-Spandau\***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 19.00 Uhr

**Berlin Südkreuz\***

Mo-So 7.00 – 21.00 Uhr

**Berlin Zoologischer Garten\***

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa/So 10.00 – 20.00 Uhr

**Flughafen Berlin Brandenburg  
(BER) Terminal 1 / U1**

Mo-So 9.00 – 20.00 Uhr

\* an Feiertagen gesonderte  
Öffnungszeiten

# Erlebnismarathon für das Publikum

Ab dem 15. September findet das Internationale Puppentheaterfestival statt

Das Puppentheaterfestival feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum und begeht dieses mit einem besonderen Programm: Klassisches Puppentheater trifft auf modernes Figurentheater und Inszenierungen bedeutender Literaturwerke auf Komödiantisches.

Das bunte Programm spiegelt sich sowohl in den Stücken als auch in den vielfältigsten Veranstaltungsorten wider: Kirchen, Dachböden, Fabrikhallen und Kaufmannsläden vergangener Zeiten. Diese unkonventionellen Orte werden auch in diesem Jahr wieder von herausragenden Puppenbühnen und Ensembles aus Deutschland, Tschechien, Ungarn, Dänemark und Österreich bespielt. Handpuppenspiel, Fadenmarionetten, Schatten-



Foto: Anne Klinge

spiel und Klappmaulfiguren – das große Spektrum des Puppen- und Figurentheaters wird in der Festivalwoche vom 15. bis 24. September zu einem Erlebnismarathon für alle Bühnenfreund:innen. Während der zehn Festivaltage werden 20 Puppenbühnen an über 40 Spielorten im

Elbe-Elster-Land zu Gast sein, darunter in Bad Liebenwerda und Doberlug-Kirchhain.

Im dortigen Refektorium unweit der Klosterkirche findet am 15. September auch die Eröffnungsveranstaltung des Puppentheaterfestivals statt. Besucher:innen können sich auf ein buntes Rahmenprogramm mit dem „Theater con Cuore“ und dem „Theater mit Hand und Fuß“ freuen. Beginn ist um 18 Uhr.

## INFO

→ [puppentheaterfestival-ee.de](http://puppentheaterfestival-ee.de)

Refektorium

Schlossplatz 1, 03253 Doberlug-Kirchhain

Anfahrt: Bf Doberlug-Kirchhain **RE4** **RB43**,

dann mit **BUS 560** bis Doberlug, Schloss

Alternativ: **RE2** bis Bf Cottbus und von dort

weiter mit der **RB10** bis Bf Doberlug-Kirchhain

**IMPRESSUM punkt3** | **Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Werftstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: [redaktion@punkt3.de](mailto:redaktion@punkt3.de), → [punkt3.de](http://punkt3.de) | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühl | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

**Nächste punkt3-Ausgabe ab 14. September 2023**

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



Sie können punkt 3 auch online lesen:

→ [punkt3.de](http://punkt3.de)

## FUNDSERVICE DER DB



Foto: DB AG / Max Lautenschläger

Beim Verlust wichtiger Dinge wie Laptop, Handy, Brillen oder anderem hilft der Fundservice der Deutschen Bahn (DB).

**Verlorenes oder Gefundenes online melden:**

→ [bahn.de/fundservice](http://bahn.de/fundservice)

Verluste können auch telefonisch unter ☎ **030 297 12601** gemeldet werden.

Die Mitarbeiter:innen der Fundstelle Berlin-Lichtenberg sind erreichbar: Mo + Do 14.30-19.30 Uhr, Di + Fr 8-13 Uhr

ANZEIGE

**Shopping in der DDR**  
Sonderausstellung - bis 25.02.2024

**Es gab ja nüscht...**

Spreewald-Museum,  
Topfmarkt 12, Lübbenau  
Di bis So 10.30 bis 18 Uhr  
Tel: 03573 - 870 2420  
[museums-entdecker.de](http://museums-entdecker.de)

**Spreewald  
Museum  
Lübbenau**